Mannheimer Stadtteil Nachrichten

SOS MEDIEN SCHMID • OTREBA • SEITZ

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

Ihre Stadtteilzeitung für Schwetzingerstadt, Oststadt, Neuostheim, Neuhermsheim, Feudenheim und Wallstadt · Auflage: 30.000

Stadtteil-Portal.de | Jg. 8 | Nr. 10 | 6. Oktober 2023

Feudenheim feiert am 14. und 15. Oktober

Kerwe im Vorort bietet zwei Tage Genuss für Augen, Ohren und Gaumen

Zur Kerwe in Feudenheim verwandelt sich die Hauptstraße in eine Einkaufs- und Genussmeile. Foto: Jentscheck

FEUDENHEIM. Bald ist es wieder so weit: Am kommenden Wochenende feiert Feudenheim Kerwe. Das größte Stadtteilfest in Mannheim, das nach Angaben der Veranstalter 30.000 bis 40.000 Besucher anzieht, wird am 14. und 15. Oktober die Hauptstraße in eine Festmeile verwandeln.

In diesem Jahr hat Feudenheim gleich doppelten Grund zum Feiern. Zum einen hat Mannheim ein neues Stadtoberhaupt. Oberbürgermeister Christian Specht wird zur Eröffnung am Samstag um 14 Uhr auf Bühne 3 (Badischer Hof) den Fassbieranstich vornehmen. Man darf gespannt sein, was er den Menschen zu sagen hat. Aufmerksam zuhören werden ihm auf jeden Fall Kerstin Bäumer-Ampersberger, Vorsitzende des Kerwevereins, und Kerwebürgermeisterin Irmi Benz, die beide an der Eröffnung mitwirken. Zum anderen feiern die Gewerbetreibenden das Ende der Bundesgartenschau, das den Einkaufsstandort Feudenheim durch strenge Regeln für das Anwohnerparken ein halbes Jahr lang in einen Ausnahmezustand versetzt hat. Mit der Aktion „Feudenheim geht Stempeln“ hat der örtliche Gewerbeverein nicht nur auf die angespannte Situation des Einzelhandels reagiert, sondern dies zugleich mit einem attraktiven Gewinnspiel für treue Kunden verknüpft. Walter Ampersberger, Vorsitzender des Gewerbevereins Feudenheim, wird am Sonntag um 14 Uhr auf Bühne 2 (Gasthaus zum Ochsen) die Verlosung von Einkaufgutscheinen im Wert von 250 Euro, 500 Euro und 1.000 Euro vornehmen. Die können gleich beim Verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr in teilnehmenden Geschäften eingelöst werden.

Ein wahrer „Kracher“ wird auch das Bühnenprogramm. Am Samstag und Sonntag treten auf allen drei Bühnen zeitgleich bekannte Bands und Solo-Künstler aus Mannheim und der Region auf. Diese geballte Power sucht ihresgleichen und bietet für jeden Geschmack den passenden Sound. Bereits am früheren Nachmittag sind Beiträge lokaler Vereine zu sehen und zu hören. In der Johanneskirche findet am Sonntag um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit Daniela Götz und Pfarrerin Dorothee Löhr statt. Ebenso vielseitig ist das kulinarische Angebot auf der Kerwe. Von Burger bis Bratwurst und von Fritten bis Flammlachs bieten Vereine und Gastronomen eine breite Palette an Speisen und Getränken. Zum Genuss für alle Sinne laden Köstlichkeiten vor Elektro Baumeister in der Hauptstraße 118 (Nähe Bühne 1) ein. Hier präsentiert das Ristorante „Da Michele“ Wildspezialitäten aus eigener Jagd und Produktion, quasi vom Wald direkt auf den Teller. Dazu schenkt das Weingut Krück edle Weine aus dem Herzen der Pfalz aus. Wieder an seinem alten Stammplatz im Hof der Johanneskirche ist der Gesangverein Teutonia mit leckeren Pfälzer Spezialitäten vertreten. Entlang der Hauptstraße sind wie immer viele Fahrgeschäfte, Händler und Infostände von Vereinen und Organisationen zu finden. Das Einzige, worauf Besucher erneut verzichten müssen, ist das große Feuerwerk.

Ein derart imposantes Fest kostet neben jeder Menge Fleiß auch jede Menge Geld. „Wenn jeder Besucher nur einen Euro spenden würde, könnten wir die Finanzierung entspannter sehen“, meint Kerstin Bäumer-Ampersberger gegenüber dieser Zeitung. Doch solange freiwillige Spenden und Standgebühren nur einen Bruchteil der Kosten decken, bleibt die Suche nach Sponsoren immer wieder ein Kraftakt. Auch das aktuelle Budget sei „hart auf Kante“ genäht, wie Thomas Jentscheck mitteilt. Darum ist der 2. Vorsitzende des Kerwevereins froh über jede Zuwendung; so wie vom Männerstammtisch „ÄÄÄHaxe“, die auch in diesem Jahr 200 Euro gespendet haben.

Wenn das Wetter mitspielt, sind die Verantwortlichen zuversichtlich, mit ihrem Angebot auch 2023 die Erwartungen der Kerwebesucher zu erfüllen. Weitere Infos sind im Innenteil dieser Zeitung zu finden. *sts*

Ein Zeichen für Hoffnung und Frieden

Gingko aus Hiroshima bleibt auf Spinelli / Überlebensbaum der zweiten Generation

FEUDENHEIM. Etwas zehn Jahre alt ist der Gingko-Baum, der auf der Bundesgartenschau im Nachhaltigkeitsgarten Nummer 16 steht und entsprechend den von der UNO verabschiedeten 17 Nachhaltigkeitszielen (SGD) „Frieden“ zum Thema hat. Der Garten befindet sich direkt hinter der Ausstellung „Friedensklima!“ des Fördervereins Frieden, wo sich Hedwig Sauer-Gürth und Manfred Fischer sehr über den Besuch von Wolfgang Schlupp-Hauck und seiner Frau Brigitte Schlupp-Wick freuten. Den beiden ist es zu verdanken, dass der Gingko-Setzling nach Mannheim kam, wo er nach Ende der BUGA an anderer Stelle auf Spinelli auch bleiben wird. Dabei handelt es sich um den Nachkömmling eines sogenannten Überlebensbaums,wie Schlupp-Hauck berichtete. Seine Mutterpflanze stand 1,2 Kilometer vom Stadtzentrum entfernt, als die Amerikaner am 6. August 1945 die Atombombe über Hiroshima abwarfen. Aufgrund der immensen Druckwelle wurden damals sämtliche Bäume entwurzelt und stadtauswärts geweht. Die radioaktive Strahlung verkohlte und deformierte sie. Der durch die gewaltige Kernwaffenexplosion entstandene Atompilz bewirkte anschließend wieder einen Sog nach innen, der auch die verbrannten und abgestorbenen Bäume einbezog. Doch aus dem vermeintlichen Totholz entwickelten rund 170 Bäume wieder neue grüne Triebe und Samen, darunter auch sechs Gingko-Bäume. Sie gaben den Menschen wieder neue Hoffnung und Lebensmut und stehen zugleich als Mahnmal gegen den Krieg. „Noch heute“, so Schlupp-Hauck, „pflegen die Japaner diese Überlebensbäume.“ Jeden Herbst sammelt die Green Legacy Hiroshima Samen dieser Gingkos, um sie zu verschenken. Friedensaktivist Schlupp-Hauck, der viele Jahre Vorsitzender der Friedenswerkstatt Mutlangen und Campaigner der Mayors for Peace („Bürgermeister für den Frieden“) war, erhielt ebenfalls 30 dieser Samen von Hiroshimas Bürgermeister Kazumi Matsui am Rande von Verhandlungen zur nuklearen Abrüstung in Wien. Er säte diese im heimischen Garten in Schwäbisch Gmünd aus und beschloss, einen der jungen Bäume an seine Geburtsstadt Mannheim zu geben. Denn auch die Quadratestadt ist schon lange Mitglied in der internationalen Vereinigung Mayors for Peace. Dass der Gingko-Spross seinen Platz im „Friedensgarten“ gefunden hat, freut das Ehepaar ebenso wie die Tatsache, dass der Baum nach der BUGA dauerhaft auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände bleiben wird. Dazu wird er an seinem endgültigen Standort ein offizielles Schild erhalten, das ihn als „Überlebensbaum der zweiten Generation“ ausweist.

Fortsetzung auf Seite 2

TOP-THEMEN

BUGA 23 auf der Zielgeraden Seite 3

City Airport stellt Elektroflugzeug vor Seite 5

Feudenheim feiert zwei Tage lang Kerwe Seite 9

Sonderthema: Gesundheit Seite 6

Stadtteil-Portal NACHRICHTEN UND MEHR SP mit einer mobilen App

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Hotline 03944-36160
kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern
www.wm-aw.de
QR-Code scannen

LBS IMMOBILIEN Büro Mannheim Tel. 0621 1785812

Sabrina Sadria
stv. Bezirksleiterin Immobilien
sabrina.sadria@lbs-sw.de
Ihr 5 Sterne Makler.
Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.
LBS Immobilien GmbH Südwest
www.lbs-immosw.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Ein Zeichen für Hoffnung und Frieden

Fortsetzung von der Titelseite

Das Ehepaar Wolfgang Schlupp-Hauck und Brigitte Schlupp-Wick besuchte kurz vor Ende der BUGA den SGD-Garten Nummer 16 mit dem von ihnen gespendeten Gingko-Sprössling. Foto: Warlich

Die von Grow Landschaftsarchitektur aus Köln entworfene Gestaltung des Nachhaltigkeitsgartens empfinden die beiden als sehr durchdacht: Umgeben von 25 dünnen, zuvor abgestorbenen Baumstämmen, die für die BUGA nachträglich abgeflammt wurden, wächst der grüne Ginkgo-Baum. Er steht in krassem Kontrast zu den schwarz-verkohlten Stämmen sowie dem dunkelgrauen Basalt, der die verbrannte Erde sowie Schutt und Asche symbolisiert. Im Garten erklingt leise Musik vom West-Eastern Divan Orchestra Berlin, in dem junge arabische und israelische Musiker gemeinsam spielen. Noch wenige Tage bis zum Ende der BUGA am 8. Oktober ist dieser besondere Garten zu erleben.

Wie der Gingko, so ist auch der Kranich zum Friedenssymbol geworden. „Auch das hat mit Hiroshima zu tun", sagte Brigitte Schlupp-Wick und erzählte die Geschichte von Sadako. Das Mädchen überlebte zwar den Atombombenabwurf, erkrankte jedoch wie viele andere auch an Leukämie als eine der Spätfolgen. Einer japanischen Legende folgend, sollte man nach dem kunstvollen Falten (Origami) von 1.000 Kranichen einen Wunsch frei haben. „Sadako schaffte nur 644, bevor sie starb", erinnerte Schlupp-Wick. Doch ihre Freunde setzten ihr Werk fort, sammelten für den Sadako-Gedenkstein als Friedensdenkmal für Kinder im Hiroshima-Friedenspark und sorgten somit dafür, dass heute weltweit Menschen Papierkraniche falten als Zeichen für den Frieden und sich für die Abschaffung von Atomwaffen einsetzen. Die internationale nukleare Abrüstung hat auch der am 22. Januar 2021 in Kraft getretene Atomwaffenverbotsvertrag zum Inhalt. Deutschland gehört bislang nicht zu den Unterzeichnern. *pbw*

Innerstädtischer Seilbahnring und Querverbindungen in die Region

Seilbahnen als Teil des Mobilitätskonzeptes sind nicht aus der Luft gegriffen

MANNHEIM. Seilbahnen als Teil des ÖPNV – dieses Thema hatte Volkhard Malik bereits 2016 angestoßen und dabei primär eine Verbindung zwischen Mannheim und Ludwigshafen im Blick. Doch auch in Heidelberg gab es zu diesem Zeitpunkt bereits Überlegungen hinsichtlich einer Verbindung zwischen Neuenheimer Feld und Hauptbahnhof. Ende 2022 ist der ehemalige Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar in Ruhestand gegangen. Das Thema liegt jedoch nach wie vor in der Luft, und gerade ist wieder Bewegung hineingekommen. Denn auch auf der BUGA 23 in Mannheim haben auf Einladung des VRN Vertreter aus Politik, Verwaltung und Verbänden über das Vorhaben diskutiert und kamen zu der Einschätzung, dass Seilbahnen ein klimafreundlicher und platzsparender Baustein im ÖPNV und darüber hinaus stauresistent sind.

Die temporäre Seilbahn zwischen Spinelli und dem Luisenpark dürfte ihren Teil zur positiven Einschätzung beigetragen haben. Genau das hatte sich übrigens Malik erhofft. Er wünschte sich damals, dass die BUGA-Gondeln die Menschen auf den Geschmack bringen würden. War bisher jedoch in erster Linie von Querverbindungen über Neckar und Rhein und innerhalb der Region die Rede, bringt die Fraktion der Freien Wähler – Mannheimer Liste (ML) mit dem Seilbahnring nun eine weitere Variante ins Spiel, die sich auf Mannheim fokussiert. Der entsprechende Antrag wurde am 29. September im Hauptausschuss behandelt. Darin schlagen die Freien Wähler die Prüfung eines Seilbahn-Rings im Osten von Rheinau/Neckarau bis Sandhofen vor. Die Trasse soll entlang vorhandener Straßen und Straßenbahntrassen so geführt werden, dass eine Anbindung an Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und ÖPNV erfolgen kann. Sie soll Querverbindungen zwischen den einzelnen ÖPNV-Endhaltepunkten schaffen, um die Fahrstrecken und Fahrzeiten von S-Bahn, Straßenbahn und Bus zu verkürzen, und es den Nutzern erlauben, ohne Fahrt über die Innenstadt Ziele in benachbarten Stadtteilen zu erreichen. An den Knotenpunkten sollen sogenannte Mobilitätszentren für alle Verkehrsmittel (E-Scooter, Leihfahrräder, Car-Sharing usw.) eingerichtet werden. Das vorhandene Radwegenetz sowie Park&Ride-Parkplätze und Gewerbegebiete sollen nach Möglichkeit ebenfalls in das Seilbahn-Netz eingebunden werden. Mit dem Seilbahnring sollen fehlende Kapazitäten im SPNV und ÖPNV deutlich aufgestockt werden, ohne langwierig neue und sehr teure Trassen zu bauen oder die vorhandenen Straßen mit weiterem Verkehr zu belasten.

Auch die Fraktion FDP/MfM legte dem Hauptausschuss einen Antrag vor. Dieser zielt jedoch auf die Seilbahnverbindung über den Rhein nach Ludwigshafen ab. Die Umsetzung soll kurzfristig im Rahmen eines Pilotprojektes während der Bauzeit der Hochstraßen Ludwigshafen mit der Option des dauerhaften Betriebs erfolgen. Was aus Sicht der Fraktion ebenfalls für eine Seilbahnlösung spricht, sind die erheblich geringeren Kosten für Planung, Genehmigung und Bau im Vergleich zu anderen Mobilitätsträgern wie Straßenbahnen oder U-Bahnen. Die FDP/MfM ist wie die Freien Wähler der Auffassung, dass Mannheim in Sachen Seilbahn und ÖPNV mutig vorangehen und eine Vorreiterrolle einnehmen soll. Zumal das Land solche Projekte mit 50 Prozent und mehr fördert.Im Hauptausschuss erläuterte der Referent für Mobilitätsprojekte der Stadtverwaltung, Tim Neugebauer, dass Seilbahnen bei besonderer Topografie und als Erschließung von Punkt zu Punkt über größere Distanzen sinnvoll seien. Nicht geeignet seien sie für die kleinräumige Erschließung. Bei der Ringlösung handle es sich um eine insgesamt lange Strecke, die mit mehreren Seilbahnen und vielen Umstiegen zu erschließen sei. Vorstellbar sei eine temporäre Verbindung von Mannheim und Ludwigshafen über den Rhein während der Hochstraßensanierung. ML und FDP sehen das anders und nahmen den Vorschlag von OB Specht an, dem Hauptausschuss die bereits vorliegenden Untersuchungen der Hochschule Darmstadt und der Uni Kaiserslautern nochmals vertieft vorzustellen. Realistisch erscheine derzeit als dauerhafte Trasse nur die Verbindung in Heidelberg vom Neuenheimer Feld zum Hauptbahnhof. *pbw*

Die BUGA-Seilbahn ist nur temporär, doch sie hat vor Augen geführt, wie schnell damit Strecken direkt von A nach B überwunden werden können. Foto: Andreas Henn

EDITORIAL

Mannheim in traumhafter Mobilitätslage

Liebe Leserinnen, liebe Leser, egal mit welchem Verkehrsmittel ich mich bewege – von Mannheim aus steht mir die „Welt" offen. Mit dem Fahrrad kann man im Umkreis von 50 Kilometer wunderschöne Tagestouren in die Pfalz, ins Ried, in den Odenwald oder den Kraichgau unternehmen oder direkt am Rhein entlang fahren. Darf es eine mehrtägige Schiffskreuzfahrt auf Rhein oder Neckar sein, führt die zum Beispiel mit dem Zug nach Stuttgart und dann mit dem Schiff nach Saarbrücken. Mit Freunden habe ich mich unterhalten, welche Ziele man mit dem 49-Euro-Ticket von Mannheim aus direkt erreicht: zum Beispiel die UNESCO-Welterbestätten in Speyer, Völklingen oder Trier. Wer Lust auf einen Ausflug nach Darmstadt, Frankfurt oder Raststatt hat, kommt von Mannheim aus ebenfalls direkt mit dem Zug dorthin.

Auch die Lage innerhalb Europas ist hervorragend. Paris, der Stadt der Liebe, erreicht man in unglaublichen drei Stunden mit dem Zug, und das ganz ohne Umsteigen. In rund sechseinhalb Stunden geht es nach Bordeaux bis fast an den Atlantik. Darf es das Mittelmeer sein, kommt man aus der Kurpfalzmetropole in knapp sieben Stunden direkt nach Marseille. Auch der Norden ist auf direktem Weg erreichbar: In nur fünf Stunden gelangt man mit dem Zug nach Hamburg. Und möchte man von Mannheim in die goldene Stadt Prag, so kann man die ebenfalls ohne Umsteigen in neun Stunden besuchen. Selbstredend ist unsere Region auch mit dem Auto bestens angebunden: In drei Stunden fährt man in die Alpen, und in fünf Stunden gelangt man an die Belgische Nordsee nach Ostende. Nur Fliegen ist schöner … Mit dem Flugzeug von Neuostheim geht es in knapp über einer Stunde auf die Insel Sylt oder an die Ostsee nach Usedom.

Vielleicht erklärt die besondere Lage, warum Mannheim als Stadt der Mobilität schlechthin gilt und seit Jahrhunderten als äußert weltoffen wahrgenommen wird.

Holger Schmid

158 Jahre Simon
Glaserei + Fensterbau
www.glassimon.de
- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 – älteste Glaserei Mannheims „Tradition schafft Vertrauen"
Innstraße 44 | 68199 Mannheim
Fon 0621-851516
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de
Honorar für den Guten Zweck
Wir haben auch für Ihr Haus die perfekte Haustür!

Echte Hilfe ist ein Kinderspiel
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
Ortsverband Mannheim e.V.
Sparkasse Rhein Neckar Nord
DE93 6705 0505 0038 0038 01
MANSDE66XXX

Ihre Spende hilft!
www.krebskranke-kinder.de

Tipps vom Experten Georg Kuthan:
Was ist bei der Preisschätzung zu beachten?

„Das größte Risiko beim Veräußern einer Immobilie könnte darin bestehen, einen Immobilienmakler zu engagieren, der unrealistisch hohe Verkaufspreise in Aussicht stellt – oder auch selbst einen überhöhten Preis für die Immobilie festzulegen", sagt Georg Kuthan, Inhaber von Kuthan-Immobilien.

Er gibt folgende Sachverhalte zu bedenken:

1. Ein überoptimistischer Verkaufspreis kann dazu führen, dass das Objekt längere Zeit auf dem Markt verweilt, eventuell sogar ohne ernsthafte Anfragen zu generieren. In solchen Fällen könnte eine Preiskorrektur unumgänglich werden.

2. Setzt man den Preis hingegen zu niedrig an, kann das paradoxerweise zu einem höheren Interesse führen. Diese Strategie ist generell weniger risikobehaftet als das Festlegen eines zu hohen Preises, der potenzielle Käufer abschrecken könnte.

3. Letztlich bestimmt der Markt – und nicht Ihre persönliche Einschätzung oder die eines Immobilienberaters – was jemand für Ihre Immobilie zu zahlen bereit ist. Diese Marktrealität sollte in jedem Verkaufsszenario berücksichtigt werden.

4. Der erste wichtige Schritt im Verkaufsprozess ist daher eine fachkundige Bewertung der Immobilie. Diese objektive Ermittlung des Marktwerts gibt Ihnen eine realistische Preisvorstellung für den Verkauf.

Georg Kuthan

5. Die Wertentwicklung von Immobilien kann beachtlich sein, und daher neigen einige Eigentümer dazu, den aktuellen Wert ihres Eigentums zu unterschätzen. Es ist durchaus möglich, dass Ihnen finanzielle Möglichkeiten zur Verfügung stehen, die Ihnen bisher nicht bewusst waren.

6. Für alle, die schnell und unkompliziert den möglichen Wert ihrer Immobilie ermitteln möchten, bieten wir auf unserer Webseite ein kostenloses Online-Tool zur ersten Einschätzung an. Eine fundierte Einschätzung durch einen unserer Makler nach einem persönlichen Gespräch, Unterlagen-Einsicht und einem Treffen vor Ort oder sogar ein Gutachten unserer DEKRA-zertifizierten Sachverständigen ist natürlich davon noch zu unterscheiden!

KUTHAN IMMOBILIEN
0621 – 54 100 • www.kuthan-immobilien.de

Bau + Möbel Schreinerei
Krügerstraße 18
68219 Mannheim
Manfred Wendt
Tel. 0621/3 92 98 02
Fenster - Türen - Rolläden
Decken - Böden - Treppen
Innenausbau - Glasarbeiten
Altbausanierung und vieles mehr
kontakt@schreinerwendt.de

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag & Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621 72 73 96-0
Fax 0621 72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsleitung:
Holger Schmid (hs),
V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Heike Warlich (pbw)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen überwiegend die männliche Form verwendet. Diese bezieht sich immer auf weibliche, männliche und diverse Personen und stellt keinerlei Wertung dar.

Anzeigenleitung:
Karin Weidner

Anzeigenberatung:
Thomas Jentscheck

Auflage: 30.000

Erscheinungsweise:
monatlich

Druck: DSW Druck- u. Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen

Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen

Verteilung an alle erreichbaren Haushalte in Schwetzingewrstadt, Oststadt, Neuostheim, Neuhermsheim, Feudenheim, Wallstadt.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/22 von Dezember 2021.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

SOS MEDIEN
SCHMID • OTREBA • SEITZ

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Feudenheim
Shell-Tankstelle Patrick Kassner
Wallstadter Straße 72-74

Wallstadt
Hofladen Bossert, Anna Baranek
Mosbacher Straße 15
Körpermanufaktur
Mosbacher Straße 21

Neuostheim/ Neuhermsheim
ThomasCarree
Dürerstr. 34

Schwetzingerstadt/ Oststadt
Edeka
City Markt Mail
Seckenheimer Straße 68

Ihre Stadtteilzeitung im Internet unter
Stadtteil-Portal.de

BUGA endet mit „Biologie und Beats“

Mehr als zwei Millionen Besucher kamen / Rückbau ab 9. Oktober

MANNHEIM. Die letzten Tage der BUGA 23 in Mannheim sind angebrochen. Am 8. Oktober endet die Bundesgartenschau mit „Biologie und Beats“. Zum Abschlussevent an der Hauptbühne auf Spinelli wird Dominik Eulberg erwartet. Der international erfolgreiche DJ setzt sich als studierter Biologe aktiv für den Naturschutz ein und klärt seit vielen Jahren über Artenvielfalt und deren Erhalt auf. Die Natur ist zugleich Inspirationsquelle für seine Musik, seine Tracks, ein Zusammenspiel von Vogelstimmen und elektronischen Klängen. Die Abschlussveranstaltung beginnt um 18.45 Uhr mit einer Keynote zum Thema Biodiversität. Direkt im Anschluss präsentiert Eulberg seine multimediale Biodiversitätsshow. Es geht um eindrückliche Momente und übergangene Naturphänomene, die so imposant und inspirierend wie die Natur selbst sind. Das wiederum geht um 21 Uhr nahtlos in ein DJ-Set über, mit dem das Ende des 178-tägigen BUGA-Sommers gefeiert wird. Die Teilnahme ist – wie bei allen anderen Kulturveranstaltungen zuvor auch – im Tagesticket inbegriffen, das es online für 23 statt 28 Euro gibt. Am 7. Oktober endet die Konzertreihe „Our Voice for Our Planet“, gestaltet von der Chormusikszene der Metropolregion Rhein-Neckar, mit dem Abschlusskonzert „Carmina Burana“.

DJ und Biologe Dominik Eulenberg wird das Abschlussevent am Abend des 8. Oktober gestalten. Foto: Natalia Luzenko

„Das grüne Herz“ in der Halle Gartenbau läuft bis zum BUGA-Ende am 8. Oktober. Foto: Warlich

In den beiden Blumenhallen auf Spinelli laufen die letzten Schauen. In der Halle Gartenbau geht es um „Das grüne Herz“, das in Deutschlands Mitte in Thüringen schlagt. Eines der kleinsten Bundesländer ist zugleich das waldreichste. Dort liegen die Wiege des Erwerbsgartenbaus ebenso wie die Blumenstadt Erfurt, und die Aussteller geben mit Obst, Gemüse, Duft- und Heilkräuter, Dahlien, herrlichen Stauden im Außenbereich und vielem andere mehr die grüne Vielfalt Thüringens wider und lassen die Besucher zugleich in die Kulturgeschichte, Mythen und Sagen, wie die vom „Rosenwunder“ eintauchen. In der Floristikhalle lautet das Motto „Wir brauchen mehr“, ein Statement für Fröhlichkeit, gegen Langeweile, für Blumenkunst in allen Lebenslagen und den Appell, sich möglichst täglich mit Blumen und Pflanzen zu umgeben.

BUGA-Geschäftsführer Michael Schnellbach hat in einer ersten Bilanz bereits vorläufige Zahlen genannt: Demnach wird die selbstgesteckte Marke von zwei Millionen Zuschauern erreicht, wenn nicht übertroffen. Es wurden 81.000 Dauerkarten verkauft. Sowohl Hotelübernachtungen als auch Stadtführungen in Mannheim liegen bereits jetzt deutlich über ihren sonstigen Jahresergebnissen. Bis auf einen Gastronomen hätten alle auf der BUGA 23 aktiven ihre Umsatzziele teilweise schon im August erreicht. Mit Blick auf die zur Verfügung stehenden städtischen Mittel in Höhe von 65,5 Millionen Euro (Investitionsetat) rechnet Schnellbach mit einer Punktlandung. Zehn Tage vor Buga-Ende waren 63,8 Millionen Euro ausgegeben worden und somit noch ein Puffer vorhanden.

Bereits am 9. Oktober soll mit dem Rück- und Umbau auf Spinelli begonnen werden, um die Fläche inklusive Radweg möglichst schnell für die Öffentlichkeit freizugeben, spätestens bis zum November 2023. Eine Ausnahme bildet der Klimapark Ost und das Seilbahnumfeld. Der Luisenpark will am 31. Oktober seine Pforten wieder regulär öffnen. *pbw*

Weizel übergibt an Schmid

Neuer Fraktionsvorstand bei Freien Wählern – Mannheimer Liste

MANNHEIM. Achim Weizel hat nach 17 Jahren als Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler – Mannheimer Liste das Amt an Holger Schmid übergeben. „Ich bedanke mich bei der Fraktion für die harmonische und fruchtbare Zusammenarbeit sowie für das große Vertrauen und die Unterstützung in den vergangenen Jahren. Zusammen haben wir viel erreicht. Durch unsere gemeinsame Arbeit haben sich die Freien Wähler – Mannheimer Liste in der Stadt Mannheim als profilierte politische Kraft etabliert. Selbstverständlich werde ich meine Arbeit wie bisher mit ganzer Kraft im Rahmen der Fraktion weiterführen“, erklärte Weizel, der für die Kommunalwahlen im kommenden Jahr erneut kandidieren will. Mit Holger Schmid übernehme ein erfahrener Kommunalpolitiker den Fraktionsvorsitz, der in der Stadt verwurzelt sei und die Sprache der Bürger spreche. „Er ist Lokalpolitiker aus tiefster Überzeugung und hat sich in seiner ganzen politischen Laufbahn erfolgreich für die Ziele der ML eingesetzt und dieser eine unüberhörbare Stimme gegeben“, heißt es in der im Namen von Weizel herausgegebenen Pressemitteilung. Holger Schmid wurde 2014 erstmals in den Gemeinderat gewählt und ist seit Beginn seiner Stadtrat-Tätigkeit auch stellvertretender Fraktionsvorsitzender. Seine Stellvertretung übernimmt künftig die Vorsitzende der Freien Wähler – Mannheimer Liste (ML) Christiane Fuchs, die seit Februar 2021 als Stadträtin Mitglied des Mannheimer Gemeinderates ist.

Die Fraktion der Freien Wähler – ML mit (von links) Holger Schmid, Christiane Fuchs, Achim Weizel und Christopher Probst. Foto: zg

Schmid dankte dem scheidenden Vorsitzenden für den fast zwei Jahrzehnte dauernden Einsatz an der Fraktionsspitze, der durch außerordentlichen persönlichen Einsatz und Fleiß gekennzeichnet gewesen sei. Er betonte, dass die Fraktion die von Achim Weizel geprägte kritische, aber konstruktive, an der Sache und nicht an Ideologien orientierte politische Arbeit im Gemeinderat in bewährter Weise fortführen und auch künftig Mehrheitsentscheidungen der grün-rot-roten Mehrheit im Gemeinderat kritisch hinterfragen werde. „Wir werden die ML mit viel Energie und Unterstützung durch Fraktion und Mitglieder im kommenden Jahr in den Gemeinderatswahlkampf führen. Dabei sollen Themen, die der Bevölkerung unter den Nägeln brennen, angesprochen und dafür pragmatische Lösungen gesucht werden, die von Vielen mitgetragen werden können“, so Schmid. *pm/red*

Große Show geht in neue Spielzeit

Zum 25. Jubiläum serviert Palazzo einen fünften Gang

MANNHEIM. Vor 25 Jahren konnte niemand ahnen, dass die erste Spielzeit des Radio Regenbogen Palazzo auf dem Mannheimer Toulonplatz unter der damaligen kulinarischen Leitung von Manfred Schwarz und in der Folgesaison von Jahrhundertkoch Eckart Witzigmann den Auftakt für eine über zwei Jahrzehnte währende Erfolgsgeschichte bilden würde. Fast eine Million Besucher haben sich seither von den Weltstars der Artistik bei einem exquisiten Vier-Gang-Gourmet-Menü von Kochikone Harald Wohlfahrt bezaubern lassen. Aus der anfänglich sechswöchigen Spielzeit wurden sechs Monate pro Saison. Über zwei Jahrzehnte stand der Spiegelpalast auf dem Europaplatz und wurde 2022 von den beiden Investoren Rolf und Tom Balschbach auf dem Taylor Areal in eine neue Zukunft geführt.

Einen ganz besonderen Genuss für alle Sinne bietet die Jubiläumsshow des Palazzo. Foto: zg/Christoph Blüthner

Durch die Jubiläumsshow wird Publikumsliebling Dustin Nicolodi führen, der bereits 2019 die Herzen der Gäste mit viel Charme und einem bunten Strauß an Tricks im Sturm eroberte. In der dreieinhalbstündigen Show werden spektakuläre, neue Topacts der internationalen Akrobatikszene das Publikum zum Staunen bringen. Eingerahmt vom zehnköpfigen Tanzensemble in seinen glamourösen Kostümen, werden die eigens für Palazzo arrangierten Musikeinlagen von Sänger Jimmie Wilson die Gäste den Alltag vergessen lassen.

Kochlegende Harald Wohlfahrt, der 25-mal in Folge mit drei Michelin-Sternen ausgezeichnete Spitzenkoch, serviert ein exquisites Gourmet-Menü bestehend aus fünf Gängen. Den Beginn macht eine Kürbissuppe mit aromatisierter Curryschaumsauce und gerösteten Kürbiskernen. Es folgt eine Vorspeisenvariation mit Tafelspitzröllchen mit Vitello-Tonnato-Sauce und Affila Kresse, Gemüsesushi mit eingelegtem Ingwer und Wasabi, einem Tartar von gebeizter Lachsforelle mit Limonen Sauerrahm und Schnittlauch sowie Zucchiniröllchen mit getrüffeltem Bulgur und Gewürztomaten. Als Zwischengang wird eine Heilbuttschnitte mit Basilikumkruste, Kartoffel-Olivenstampf und Safranrouille serviert. Als Hauptgang folgt ein Duett von der Entenbrust und Perlhuhnroulade mit feiner Duftreiscreme und Wokgemüse an Gewürzjus. Den süßen Abschluss bildet Crêpe „Suzette“ mit Orangenfilets in Karamellsauce und Bourbon-Vanilleeis. Eine vegetarische und vegane Variante des Menüs gibt es ebenfalls.

Die neue Palazzo Saison startet ab 6. Oktober. Tickets für Show und Menü sind ab 69 Euro unter der Hotline 01805 609030 erhältlich. Infos, Termine und Buchungen sind unter www.palazzo-mannheim.de erhältlich. Die Show beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr (Sonn- und Feiertage 18 Uhr, Einlass 17 Uhr). Montags sowie am 24.12. und 01.01. ist spielfrei. *zg/red*

Stadtteil-Portal.de
Nachrichten aus Mannheim

WIR SUCHEN AB SOFORT:
- ZIMMERERGESELLEN (M/W/D)
- ZIMMERHELFER (M/W/D)
- Ausbildung ab September

HOLZBAU ERNY
Mannheim-Friedrichsfeld
www.holzbau-erny.de · Tel.: 0621 - 474318

Wir suchen für unseren ambulanten Pflegedienst und Tagespflege
Hauswirtschafter/in in Voll-/Teilzeit
Pflegefachkraft, Altenpfleger/in 3-j./1-j./Helfer in Voll-/Teilzeit
Fahrer/in für Tagesbetreuung
Wir bieten: 5 Tage (38,5 Stunden/Woche), übertarifliche Vergütung, Weihnachts- und Urlaubsgeld
Ein freundliches und aufgeschlossenes Team erwartet Sie.
Bewerbung schriftlich per E-Mail an:
info@ambulante-pflege-rhein-neckar.de oder an:
Mallaustraße 72, 68219 Mannheim, 0621/8624740
jobs.aurapflegedienst-mannheim.de
Aura Pflegedienst GmbH
Häusliche Krankenpflege und Seniorenbetreuung

Mannheimer Stadtteil Nachrichten
FÜHRENDE FEDER GESUCHT
Für die Mannheimer Stadtteil-Nachrichten suchen wir ab sofort
EINE/N VERANTWORTLICHE/N REDAKTEUR/IN (M/W/D) AUF HONORARBASIS (TEILZEIT)
zur Betreuung der Stadtteile Feudenheim und Wallstadt.
SIE BRINGEN MIT:
- Kenntnisse in Planung, Recherche und Textverarbeitung
- Guten Schreibstil und Erfahrung im Fotografieren
- Kontaktfreude und sicheres Auftreten
- Einsatzbereitschaft auch abends und an Wochenenden

WIR BIETEN IHNEN:
- Mitarbeit an einer am Markt etablierten Zeitung
- Einsatzmöglichkeiten in allen journalistischen Bereichen
- Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen
- Freie Zeiteinteilung

Unsere beliebten Lokalzeitungen fokussieren sich auf das Geschehen in den Stadtteilen, die wir sowohl mit aktueller Berichterstattung als auch selbst recherchierten Themen bereichern.
Als mittelständischer Verlag sind wir seit über 30 Jahren auf dem Zeitungsmarkt in Mannheim tätig. Mit vier kostenlosen Stadtteilzeitungen erreichen wir monatlich über 100.000 Haushalte und bieten auf Stadtteil-Portal.de täglich Nachrichten und Informationen.
Wenn Sie Teil eines motivierten Teams werden möchten, freuen wir uns auf Sie!
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
Fon 0621 727396-0, info@sosmedien.de, www.sosmedien.de
SOS MEDIEN SCHMID · OTREBA · SEITZ
DIE MEDIENMACHER IN MANNHEIM

Wir erstatten bis zu 200 Euro für Ihre Energieberatung!
Gut beraten in die Energiewende starten.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Steigern Sie jetzt den Wert Ihres Eigenheims! Wir unterstützen Sie dabei: Sie finanzieren eine energetische Maßnahme bei uns und wir erstatten Ihnen bis zu 200 Euro für eine Energieberatung.
Mehr unter vrbank.de/energetische_sanierung
VR Bank Rhein-Neckar eG

„Damit können wir nicht leben“

Wallstadter Bürgerinitiative hält Hallenentwurf für unbrauchbar

WALLSTADT. Mit drei neuen Mitgliedern im Bezirksbeirat startete die Bezirksbeiratssitzung im Gemeindezentrum Christ-König. Für die CDU sitzen jetzt Dr. Friederike Freiburg und Jürgen Dörr im Gremium, die FDP wird von Manuela Müller vertreten. Ebenfalls ein neues Gesicht bei der Bezirksbeiratssitzung ist Florian Mattheier, der Nachfolger von Frank Kassner als Bezirksleiter des Bürgerservice.

Hauptthema war – wie bei vielen vorangegangenen Sitzungen, das Thema neue Sport- und Kulturhalle und Feuerwehr. Inzwischen hat der Architektenwettbewerb zwei Siegerentwürfe hervorgebracht, doch den Erstplatzierten halten sowohl die Bürgerinitiative als auch einige Bürger für „unbrauchbar“, weil wegen der ungünstigen Lage einzelner Räume ein Sportbetrieb nicht möglich sei. Stephen Berger, der Sachgebietsleiter Bau- und Immobilienmanagement, sagte, dass dies noch nicht die endgültigen Pläne seien. „Der eigentliche Planungsprozess startet erst, wenn der Auftrag an das Architektenbüro vergeben ist. Vorher sei aber keine Mitsprache der Bürgerinitiative aus formalrechtlichen Gründen mehr möglich. Thomas Müller von der Bürgerinitiative und der Wallstadter Bürger Martin Kopp sahen dies kritisch, befürchteten nämlich, dann vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden und dann mit einer nach ihrer Meinung unbrauchbaren Sporthalle leben zu müssen. „Wir können damit nicht leben“, beklagte auch die Bezirksbeirätin Manuela Müller.

Auch die Frage, wie es mit der Hallenversorgung in Wallstadt weitergeht, stand zur Debatte. Berger erklärte, dass die Erwerbsverhandlungen mit der Stadt Mannheim mit den Eigentümern der DJK-Halle so weit gediehen seien, dass ein reibungsloser Übergang bis zum Einzug in die neue Halle möglich sei. Zur weiteren Finanzierung erfuhren die Besucher der Bezirksbeiratssitzung nicht viel, nur so viel, dass derzeit 500.000 Euro Planungsmittel im Haushalt eingestellt seien; die eigentlichen Baukosten müssen für den Haushalt 2025 eingestellt werden, doch der kommende Haushalt wird ein Ein-Jahres-Haushalt sein, so dass hier noch kein Geld für das Projekt eingeplant wird. Als möglichen Baubeginn sieht man derzeit die Jahresmitte 2025 an.

Der nächste Tagesordnungspunkt war „fips“, das dritte Verkehrsmittel der rnv nach Bus und Straßenbahn. Fips ist ein Kleinbus auf Abruf, der keinen Linienverkehr bedient, sondern einen Bedarfsverkehr in einem bestimmten Gebiet darstellt. Fips bietet Fahrten innerhalb eines Stadtteils an und soll Randlagen und Randzeiten mit Nahverkehr versorgen. Wallstadt soll nun auch ans fips-Netz angeschlossen werden, wie ein Vertreter der rnv berichtete. Beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ beklagte Jürgen Dörr von der CDU die mangelnde Parkstandmarkierung in der Römerstraße, Thorsten Schurse (SPD) wollte wissen, wie der Stand bei den Planungen der KiTa am Kerweplatz ist. Hier laufe alles seinen Gang, die Stadt sei derzeit mit möglichen Betreibern im Gespräch. *and*

Gemischte Bilanz

Leser-Zuschriften zur Buga in der Au

FEUDENHEIM. Auf den Aufruf zu einer Buga-Bilanz vom 15. September erhielten die MSN eine Zuschrift von Wolfgang Reiser. Er kritisiert: „In den Mannheimer Medien kommen weitestgehend nur die positiven Seiten der BUGA 23 zu Wort – z. T. fühlt man sich als informierter Leser mitten in einer orchestrierten Jubelveranstaltung.“ Neben vielen positiven Aspekten der BUGA 23 fehle „ein faires Abwägen mit den vielen negativen Auswirkungen“ fast komplett. Beispielhaft wird die „Teilzerstörung des Landschaftsschutzgebietes Feudenheimer Au“ angeführt und „der in aller Eile und mangelhaft gebaute Schilfgürtel, der derzeit nicht wie geplant in der Lage ist, das Wasser ausreichend zu filtern“, „der in aller Eile gebaute Wasserlauf, der notdürftig (…) nachgebessert werden musste“ und „der in aller Eile gebaute See, der trotz tonnenweise eingetragenem Dichtmaterial immer noch nicht dicht ist“, genannt. Auch „die immer wieder zitierte Anbindung des Sees an den Neckar steht derzeit nur rudimentär in unverbindlichen Papieren.“

Das Augewässer: für die einen ökologischer Gewinn, für die anderen kostspielige Naturzerstörung. Foto: Seitz

Zusammen mit seiner Frau Heike hatte Wolfgang Reiser im Namen der Bürgerinitiative Lebenswertes Feudenheim 2021 eine Petition gegen den Bau des Panoramastegs beim Landtag von Baden-Württemberg eingereicht. Heute weist Reiser auf die „vollkommen offene Nutzung und Sicherung des Panoramastegs nach der BUGA 23“ hin, für dessen Bau über „250 Tonnen Stahl aus Finnland hertransportiert und ein mindestes genauso schweres Fundament im Landschaftsschutzgebiet gebaut“ wurden. Vergleichbares gelte für die Seilbahn, die „in der Presse als nachhaltig und ökologisch beschrieben wird“. „Was hier komplett fehlt ist eine ehrliche Bilanz: für die 180 Tage BUGA 23 wurden 3.000-4.000 Tonnen Stahlbeton für die Fundamente gegossen, die dann aufwändig wieder abgerissen werden müssen“. In Facebook stellte die BI Lebenswertes Feudenheim 2021 klar: „Wir sind nicht gegen die BUGA, aber unter der ‚nachhaltigsten BUGA aller Zeiten‘ hatten wir uns etwas anderes vorgestellt.“

Leserin Christine Schaefer stört „vor allem die blumige Buga-Werbesprache: Hier ist inflationär die Rede von der klimafreundlichsten und nachhaltigsten Buga aller Zeiten.“ Sie schreibt: „Da wurden Tonnen von ‚klimafreundlichem‘ Beton und Stahl auf das geschützte Hochgestade gesetzt, um einen Blick auf den versickernden See zu erlangen.“ „Nachhaltig“ im negativen Sinn sei auch der „überdimensionierte Beton-Fahrradtunnel, der den Aubuckel durchschneidet“, „die nicht funktionierende Kläranlage an einer Stelle, wo sich früher eine Baumgruppe und eine Wiese befanden“, oder „die ehemalige Fahrradrampe, die gegenüber vom ehemaligen Spinelli-Eingang nun durch enge Serpentinen (‚barrierefrei?‘) in die Au hinunterführt, begrenzt von überdimensionalen Steinquadern“. Für Schaefer, die Mitglied verschiedener Bürgerinitiativen ist, stellt sich die Nachhaltigkeit vor allem in irreversiblen Eingriffen in das Landschaftsschutzgebiet dar. „Wie ‚nachhaltig‘ die finanzielle Bilanz der Buga sein wird, wird sich am Ende des Jahres zeigen, wenn die immensen Wassermengen, die für das Au-Rinnsal und zur Begrünung der Sandwüste auf Spinelli aufgewandt wurden, zu Buche schlagen“. *zg/sts*

Ihre Apotheken vor Ort informieren

Feudenheim/Wallstadt

Apotheke Feudenheim
Hauptstraße 81-83
68259 Mannheim
0621/793344
info@apothekefeudenheim.de
www.apothekefeudenheim.de

Brunnen Apotheke
Hauptstraße 44
68259 Mannheim
0621/792126
info@brunnen-apotheke-mannheim.de
www.brunnen-apotheke-mannheim.de

Oststadt

Collini Apotheke
Collinistraße 11
68161 Mannheim
0621/1226780
info@collini-apotheke.de
www.collini-apotheke.de

Grippeimpfung 2023

Eine Information Ihrer Collini Apotheke

OSTSTADT. Wie jedes Jahr im Herbst wird wieder gegen Grippe geimpft. Die Impfung ist besonders empfohlen für Menschen über 60 Jahre, für Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel und für Bewohner von Alten- und Pflegeheimen. Dazu kommen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit bestimmten Erkrankungen, wie zum Beispiel Diabetes, Asthma, Multiple Sklerose und allen Erkrankungen, die das Immunsystem beeinflussen.
Jedes Jahr gibt die Weltgesundheitsorganisation WHO auf Grund weltweiter Daten neue Empfehlungen für die Zusammensetzung des Grippeimpfstoffs. Aus diesem Grund, und auch weil der Impfschutz nach sechs bis zwölf Monaten nachlässt, sollte jährlich geimpft werden. Da das Immunsystem von älteren Menschen schlechter ist, wird von der STIKO (Ständige Impfkommission) für Menschen ab 60 Jahren ein Hochdosisgrippeimpfstoff empfohlen. Typische Nebenwirkungen sind Rötungen, Schmerzen oder leichte Schwellung an der Einstichstelle. Andere Symptome sind Müdigkeit, Gliederschmerzen oder Frösteln. Eine Impfung vermeiden sollten Personen mit Allergien gegen Impfstoffbestandteile wie Hühnereiweiß oder mit fiebrigen bzw. schweren Infekten.
Eine Grippeimpfung kann man bei seinem Arzt und in geschulten Apotheken erhalten. Weitere durch die STIKO empfohlene Impfungen für über 60-Jährige richten sich gegen Gürtelrose, Pneumokokken, FSME (Hirnhautentzündung ausgelöst durch Zeckenbisse), Covid-19 sowie Diphterie und Tetanus.

© pixabay.de/DoroTSchenk

Ihr Apotheker Ralf Busch

Auch Fliegen geht elektrisch

Flugplatz Mannheim stellt Zukunftsmodell für grüne Luftfahrt vor

Die Velis Elektro ist das erste einsatzbereite Elektroflugzeug, das in Mannheim stationiert ist. Foto: Seitz

NEUOSTHEIM. Beim Tag der offenen Tür des City Airports Mannheim im September konnten Besucher die ganze Bandbreite an Angeboten kennenlernen. Diese reichen weit über die Geschäfts- und Hobbyfliegerei hinaus. Pilotenausbildung, Stationierung der DRF-Luftrettung sowie Wartung von Hubschraubern und Motorflugzeugen sind beispielsweise am hiesigen Standort beheimatet.

Dirk Eggert, Prokurist Rhein-Neckar Flugplatz GmbH, nahm sich Zeit für ein Gespräch mit den Mannheimer Stadtteil-Nachrichten. Neben Passagierflügen der Rhein-Neckar-Air auf die Fernieninseln Sylt und Usedom werden unter der Woche täglich Frachtflüge nach Paris und Bologna abgefertigt, wo sich europäische Drehkreuze für Zulieferer aller Branchen befinden. Mittelfristig werden auch wieder Linienflüge nach Hamburg und Berlin angestrebt, die aufgrund sinkender Nachfrage während der Corona-Pandemie eingestellt werden mussten. Doch der Bedarf an Begegnungen in Präsenz steige wieder, so Eggert. Dann kam er auf einen Höhepunkt der Ausstellung zu sprechen.

Als einziger Flugplatz in Deutschland ist in Mannheim ein einsatzbereites Elektroflugzeug vom Typ Velis Elektro des slowenischen Herstellers Pipistrel stationiert. Der Zweisitzer hat als erstes Modell die Zulassung der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA) erhalten und wird in Frankreich bereits in größerer Stückzahl eingesetzt. Ein Elektromotor treibt den dreiblättrigen Propeller an und erreicht mit rund 58 kW (77 PS) Leistung eine Reisegeschwindigkeit von 90 Knoten, was mehr als 160 Stundenkilometern entspricht. Ohne Staus und Umwege ist das gar nicht schlecht, und sogar ohne direkte CO2-Emissionen.

Marcus Weber, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim Badisch-Pfälzischen Flugsportverein, startet den Motor der Velis Elektro, der einen angenehmen Wind erzeugt, aber kaum zu hören ist. Mit einer Lautstärke von lediglich 60 Dezibel hat der Elektroflieger einen weiteren Vorteil gegenüber herkömmlichen Modellen. Es gibt aber einen Haken: Die Batterie erlaubt derzeit nur eine maximale Reichweite von 50 Minuten – abzüglich eines Sicherheitspuffers von 20 bis 30 Minuten schränkt dies den Aktionsradius ziemlich ein. Ein weiteres Problem: Aktuell existiert noch keine flächendeckende Infrastruktur zum Wiederaufladen. Marcus Weber vergleicht das Dilemma mit dem Henne-Ei-Prinzip: Kein E-Flieger landet auf Flugplätzen ohne Lademöglichkeit und kein Flugplatz ohne E-Flugzeuge investiert in Ladestationen. Hier beginnt die Überzeugungsarbeit des in Mannheim gegründeten Unternehmens Green Aviation Hub, das Flugplätze auf dem Weg in eine grüne Zukunft berät und begleitet. Mit Mannheim, Speyer und Worms gibt es derzeit einen regionalen Verbund, der die notwendigen Ladestrukturen bereitstellt und den Einsatz des elektrischen Kleinflugzeugs vor allem für die Ausbildung von Flugschülern ermöglicht.

Die Velis Elektro wird aktuell mit eigenem Ladegerät ausgeliefert. Ab 2024 soll ein Aufladen an jeder handelsüblichen Wallbox möglich sein, wovon sich Weber einen deutlichen Schub für die Akzeptanz und Verbreitung von E-Flugzeugen verspricht. Andere Hersteller testen bereits die Elektrifizierung mehrsitziger Passagierflugzeuge und die Verwendung von Wasserstoff als Kerosin-Ersatz. Im Wasserstoff- und Brennstoffzellenlabor der Dualen Hochschule Mannheim arbeitet eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe daran, ein Brennstoffzellensystem in ein Ultraleichtflugzeug zu integrieren. Der City Airport kooperiert mit der DHBW und der Hochschule Worms, die den Bachelorstudiengang Aviation Management anbietet.

In fünf bis sechs Jahren hält Eggert den Einsatz von Linienflügen mit bis zu 30 Personen über mehrere 100 Kilometer Distanz für denkbar. Dann könnte der benötigte Strom – in noch größerem Umfang wie schon jetzt praktiziert – mittels Photovoltaik auf den Dächern der Flugzeughallen produziert und in einem nächsten Schritt mit eigenen Elektrolysatoren für die Erzeugung von grünem Wasserstoff genutzt werden. Der Einsatz von schweren Batterien würde damit überflüssig. Mit moderner Technik könnte der City Airport Mannheim sein stadtnahes Angebot an Flugdiensten in eine emissionsfreie Zukunft führen. Schon heute darf sich der 1926 gegründete Flugplatz zu den Pionieren der Elektrofliegerei in Deutschland zählen. *sts*

➔ KOMPAKT

Orgelmatinee mit neuem Wein und Zwiebelkuchen

FEUDENHEIM. Am 14. Oktober um 11 Uhr findet im Rahmen der Mannheimer Orgeltage eine kurze Orgelmatinee mit Organist Paul Tarling in der Epiphaniaskirche statt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Anschließend begrüßt das Gemeindeteam den Herbstbeginn auf gute pfälzische Art mit neuem Wein und Zwiebelkuchen. Die Einnahmen sind für die Sanierung der Orgeln in der Johanneskirche und der Epiphaniaskirche bestimmt. Weitere Veranstaltungen in der Kulturkirche Epiphanias sind auf der Internetseite https://feudenheim.ekma.de/ zu finden. *zg/red*

„Sing-Sing-Swing"-Konzert

WALLSTADT/LAMPERTHEIM. Bereits zum zweiten Mal laden der Celebration Gospel Choir aus Mannheim-Wallstadt und die LA Reed Bigband aus Lampertheim zum „Sing-Sing-Swing"-Konzert ein. Anfang Mai fand im Rahmen der BUGA 23 das erste gemeinsame Konzert statt. Die Seebühne im Luisenpark war bis auf den letzten Platz besetzt und es herrschte phänomenale Stimmung. Für alle, die dieses Ereignis verpasst haben, gibt es eine gute Nachricht: Das Konzert findet nochmals am 22. Oktober um 17 Uhr in der Hans-Pfeiffer-Halle in Lampertheim statt. Karten im Vorverkauf gibt es dort beim Rathaus-Service, Haus am Römer (06206 935100) und Horlé Mode und mehr, Kaiserstraße 19 (06206 2239). *zg/red*

Tänze und Trommeln

Togolesisches Erntedankfest in der Kulturhalle

Kadi la Belle freute sich über das gelungene Fest Adossa Gadao. Foto: zg

FEUDENHEIM. Togolesische Trommelklänge, Tänze in traditioneller farbenfroher Kleidung und kulinarische Spezialitäten waren beim „Fête Culturelle de la Nouvelle Génération Tem" in der Kulturhalle Feudenheim angesagt. Adossa Gadao ist das Erntedankfest der Gemeinden Tem de Tchaoudjo (Gadao) und Didaouré (Adolassa). Der Name Gadao erinnert an die mythische Entstehung eines Teiches mit unerschöpflichem Wasser. Das gleichnamige Fest feiert den Überfluss und ruft zu guten künftigen Ernten auf. Mehr als 300 afrikanische Besucher genossen bis in die frühen Morgenstunden das bunte Erntefest, das auch den Reichtum der Kultur zur Schau stellte.

Zu diesem Anlass wurde opulent gespeist mit typischen togolesischen Gerichten. An erster Stelle stand dabei Fufu, ein Grundnahrungsmittel aus Yamswurzeln, Maniok oder Kochbananen. Außerdem gab es Jollof-Reis, ein Gericht, welches an Paella oder Risotto erinnert, und Toklo Deme, togolesisches gegrilltes Hähnchen und vieles mehr. Mit einem Augenzwinkern wurde dazu gesagt: „Das muss so sein, sonst gehen die Gäste wieder …". Die Laune war ausgelassen und fröhlich, und das alles ohne den Ausschank von alkoholischen Getränken.

Kadi la Belle, eine der Organisatoren, schrieb am nächsten Tag: „Das war eine schöne Feier in einer schönen Stadt mit Liebe voller Freude und Menschen." *zg/red*

Bautenschutz und Bausanierung in der Metropolregion Rhein-Neckar
BAUKLINIK GMBH
Dipl. Bau-Ing. Gregor Brozda (Inh.)
Altbausanierung • Mauerarbeiten • Betonsanierung • Renovierung
Balkonsanierung • Trockenlegungsarbeiten • Fassadenarbeiten
Feldstr. 123 • 68259 Mannheim • T. 0621 79944711 • info@bauklinik.de
www.bauklinik.de

Sind Ihre Rollläden bereit für die kalte Jahreszeit?
Elektroantriebe bieten Comfort, Sicherheit und können Heizkosten sparen
Jalousien · Markisen · Rollladen
Reparatur-Eildienst · Montage
Wir beraten Sie gern!
BECKER
BUCHOW ROLLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350
Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
Meerfeldstraße 86
MA-Lindenhof
Tel.: 0621 / 42 94 43 10
Mobil: 0170 - 27 04 834
info@glaserei-bleibinhaus.de • www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glastüren

Dienstleistungen rund um Haus, Familie und Büro
Christa Werner
Zertifiziert vom Mannheimer Seniorenrat e.V.
Seniorenfreundlicher Service
Einkaufen und Besorgungen
Reinigungsarbeiten
Gartenarbeiten
Büro-, Laden- und Praxisreinigung
Eberbacher Straße 25
68259 Mannheim
Telefon 0621 / 79 57 64
Mobil 0177 / 43 41 332

Das besondere Ausflugsziel
40 Jahre …
Café Orchidee
Oktober: wöchentl. abw. Jubiläumsprogramm siehe www.netzer.de
Tombola, Schätzspiele, Weißwurstfrühstück, Kinder-Rallye, u.v.m.
November: 18. + 19.11.2023 Adventsausstellung mit Frühstücksbuffett
Dezember: 7.12.2023 Vortrag über Orchideen-Pflege und Orchideen-Zucht
Öffnungszeiten: Mi. – So. + Feiertag 9.30 – 18 Uhr
Familie Netzer | Ortsstr. 138 | 69488 Birkenau-Hornbach
Tel. 06201 - 393016 | www.netzer.de | cafe@netzer.de
10% auf Orchideen unter Vorlage der Anzeige

Wohlfühlen in den eigenen 4 Wänden

Ihr Vorteil ist unser Service
Alles aus einer Hand, perfekt koordiniert
Herbert
Spezialisten für Gebäudetechnik
· Bad
· Wärme
· Klima
Herbert Rhein-Neckar GmbH · Ein Unternehmen der Herbert Gruppe
Schneidemühler Str. 22-24 · 68307 Mannheim · Tel. 0621 71 898 99-0 · www.herbert.de

Nichts ist leichter…

www.somfy.de
als die Steuerung von Rollläden, Markisen, Toren und vielem mehr im Somfy Smart Home.
NEU: Ab sofort bieten wir alle elektrischen Arbeiten von unserem Elektromeister rund um Ihr zu Hause an.

unsere Somfy-Tahoma-Experten
somfy EXPERT
Seit fast 60 Jahren mit Mannheim und der Region verbunden
weß SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
prime platin partner
Ziegelhüttenweg 32 · 68199 Mannheim
Tel.: 06 21 / 8 42 39-0 · www.wess-sonnenschutz.de

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!

Auszug aus unserer Leistungspalette:

- Planung und Ausführung von Heizung-, Klima- und Sanitär- & Elektro-installationen
- Zertifizierter Betrieb für EIB I KNX Installationen
- E-Check
- Ladestation für E-Autos
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Wartung von Fernwärmestationen, Öl- und Gasheizungen, Wärmepumpen
- Wartung von Klimaanlagen

Wir wünschen allen eine gute, informative Gesundheitswoche im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstraße 47 bei den Vorträgen vom 9.-13.10.2023 täglich ab 18 Uhr.

25 Jahre

Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Heizung Klima Sanitär Elektro
Innstraße 17, 68199 Mannheim
E-Mail: info@energieremp.de
www.energieremp.de
NEU Telefon 0621/399 93 600
NEU für Kundendienstanfragen: kundendienst@energieremp.de

Mitarbeiter/in (m/w/d) gesucht

- Hauswirtschaft
- Betreuungsfachkraft in Teilzeit

Für den Hauswirtschafts- und Betreuungsdienst suchen wir zuverlässige, flexible Verstärkung. Führerschein wünschenswert. Wir erwarten einen liebevollen Umgang mit teilweise demenziell erkrankten Menschen bis zur Bewältigung von Alltagsanforderungen im Haushalt.

Besuchen Sie unseren Stand im Rahmen der GDS-Gesundheitswoche ab 17.30 Uhr im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstraße 47. Gerne beraten wir Sie vor Ort!

Hand in Hand
Hauswirtschaft & Betreuung

Elke Bauer • Schulstraße 52 • 68199 Mannheim
06 21 - 43 75 13 85 • info@hand-in-hand-mannheim.de

Praxis Philip G. Petry:
Offener MRT und Radiologie in Heidelberg

HEIDELBERG. Leistungsstarke MRT-Technik auf dem allerneusten Stand und individuelle Zuwendung zum Patienten – auf diesen beiden Säulen beruht die Arbeit der Radiologischen Praxis Philip G. Petry in der salutem Praxisklinik. Denn das Wohl der Patienten steht an allererster Stelle! Der offene Kernspintomograph und der Komfort-MRT mit weiter 70-Zentimeter-Röhre sind besonders für Menschen mit Platzangst geeignet und sorgen darüber hinaus mit ihrer großartigen Bildqualität für aussagekräftige Befunde. Jede Person bringt unterschiedliche Bedürfnisse mit zu ihrer radiologischen Untersuchung. Daher ist es Ziel der Praxis, die Betreuung auf das konkrete Anliegen des Patienten zuzuschneiden. Dafür nimmt sich das Praxisteam viel Zeit und bietet Patienten eine ausführliche fachärztliche Beratung. Sie helfen dabei, die Aufnahmen vom Körper wirklich zu verstehen. Detailliert werden Fragen beantwortet und Untersuchungsergebnisse ausführlich erklärt. Langjährige medizinische Fachkompetenz und ein großes Einfühlungsvermögen zeichnen die Praxis aus. Das professionelle Praxisteam sorgt für eine angenehme und stressfreie Atmosphäre und kümmert sich gleichzeitig um eine gründliche, aussagekräftige Diagnostik in den modernen Räumlichkeiten in der Heidelberger Bahnstadt. *pm/red*

Infos unter www.offener-mrt.com

Hand in Hand:
Hauswirtschaft und Betreuung in Neckarau

INFOSTAND:
9.-13.10., AB 17.30 UHR

NECKARAU. Frei nach dem Motto „Mit Herz und Verstand" ist Elke Bauer bereits seit vielen Jahren in der Pflege zuhause – immer mit Leidenschaft und Hingabe. Ihr täglicher Antrieb ist es, Lebensqualität in jeder Lebensphase durch liebevolle Betreuung zu schenken. Dem Team ist es wichtig, dass die Auftraggeber einen festen Ansprechpartner haben, und auch nur dieser die Arbeiten durchführt. Denn nur so kann aus Arbeit Leidenschaft werden. Das Portfolio, das mit den jeweiligen Krankenkassen direkt abgerechnet werden kann, umfasst Hauswirtschaft und Betreuung. Auch für allgemeine soziale Betreuung, Begleitung, z. B. zu Arztbesuchen oder Behörden, und Familienbetreuung ist Hand in Hand der richtige Ansprechpartner. Ende des Jahres werden als weitere Leistung Krankenfahrten und als private Dienstleistung Sterbebegleitung angeboten. Individuelle Beratung für Betreute und deren Angehörige ist für Elke Bauer und ihr Team selbstverständlich. Denn es gibt nichts Schöneres, als die Dankbarkeit und Freude der Menschen zu spüren. *zg/red*

Infos unter www.hand-in-hand-mannheim.de

BeneVit
Alter braucht Leben.

Wir bilden Pflegeexperten aus – jetzt bewerben.

Ihr Weg, Ihre Passion?
Werden Sie Glücklichmacher! Wir freuen uns darauf, Sie im Team zu begrüßen. Worauf warten Sie?

Zur Verstärkung unseres Teams in Mannheim suchen wir (m/w/d):

- Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte
- stellv. Pflegedienstleitung
- Verwaltungsfachkraft

Vorteile: Zeit für gute Pflege nach dem BeneVit-Hausgemeinschaftskonzept: in der Regel 7 Bewohner pro Fachkraft • unbefristeter Arbeitsvertrag • faire Bezahlung • flexible Arbeitszeitmodelle • zuverlässige Zeitplanung • Bonusprogramme • Kinder willkommen uvm.

Einfach anrufen und bewerben!
0621 803357-0 0171 5701477
bewerbung@benevit.net
www.benevit.net/jobs

Wunderwerk Herz
Gut besuchter Vortrag beim Pflegedienst 1A PflegeMAX 24h GmbH

VOGELSTANG. Für den Kardiologen, Internisten und Notfallmediziner Dr. med. Nana-Yaw Bimpong-Buta ist das Herz das faszinierendste Organ, das es gibt. Sein Vortrag „Wunderwerk Herz" lockte zahlreiche interessierte Besucher in die Räume des Pflegedienstes 1A PflegeMAX 24h GmbH. Durch seinen mit Charme und Witz dargebotenen Vortrag möchte der Referent auf leicht verständliche Weise Funktion des Herzens, Erkrankungen, Behandlungen und Vorbeugung näherbringen. Das gerade einmal faustgroße Herz pumpt durchschnittlich 70-mal in der Minute, 130.000-mal pro Tag und im Laufe eines Lebens ganze drei Millionen Mal Blut durch unseren Körper. 10.000 Liter Blut werden am Tag durch die Gefäße gepumpt, im Leben seien es 200 Millionen Liter, was der Füllung von 100 Schwimmbecken entspricht.

Herz-Kreislauferkrankungen seien mit 350.000 Sterbefällen pro Jahr die Todesursache Nummer eins weltweit. Ein Herzinfarkt bahne sich bei einem Mann mit typischen Symptomen wie Angina pectoris mit Luftnot an. Hier sollte sofort der Notarzt gerufen werden. Bei Frauen gebe es oft atypische Vorzeichen, wie beispielsweise Kieferschmerzen. Risikofaktoren für eine Herz- und Gefäßerkrankung sind Stress, Bluthochdruck, rauchen, erhöhte Cholesterinwerte, Übergewicht und Diabetes. Es können sich Plaques in den Adern bilden, die zu Verengungen (Stenosen) führen und durch Gerinnsel die Blutbahn verstopfen. Eine Kombination mehrerer Risikofaktoren erhöhe das Risiko eines Herzinfarktes deutlich. An Übergewicht leiden 66 Prozent der Männer und 50 Prozent der Frauen. Raucher haben ein dreifaches Risiko, Raucherinnen sogar ein sechsfaches Risiko, einen Herzinfarkt zu erleiden.

Auf Folien konnten die Besucher erkennen, wie sich ein Infarkt bildet, wie eine Stenose bei einer Herzkathederuntersuchung auf dem Röntgenbild dargestellt wird und wie ein Stent aussieht. Jeder kann etwas für seine Herzgesundheit tun und einer Herzerkrankung vorbeugen. Der Medizinier rät zu mediterraner Kost, die vorwiegend auf Gemüse, Fisch, Obst und Salaten basiert, ausreichend Schlaf und regelmäßiger Bewegung. Zweimal eine Viertelstunde Bewegung am Tag sei besser, als einmal in der Woche drei Stunden im Fitnessstudio zu trainieren. Dass der Genuss von Wein helfe, einer Herzerkrankung vorzubeugen, stimme seiner Meinung nach. Das im Wein enthaltene Resveratrol sei allerdings nur in sehr geringem Anteil vorhanden. *CoKo*

Alexandra Eschelbach (Pflegedienstleitung), Dr. Nana Yaw Bimpong-Buta (Kardiologe), Andreas Weber (Prokurist) und Agata Halili (Geschäftsführerin). Foto: zg

Wojtischek Sanitär und Heizung:
Barrierefreie Badezimmerrenovierung

NECKARAU. Bereits seit 1989 besteht Sanitär Wojtischek als professioneller und kompetenter Ansprechpartner bei Anliegen rund um die Sanitär- und Heizungstechnik. Das Unternehmen hat sich durch Zuverlässigkeit und Treue als kompetenter Partner und anerkannter Ausbildungsbetrieb durchgesetzt. Badezimmer barrierefrei gestalten, neue Dusche und modische Fliesen, renovieren und modernisieren? Sanitär Wojtischek ist Experte bei Arbeiten rund um das Bad und berät zu den verschiedenen und vielseitigen Möglichkeiten, ob Sanierungen und Reparatur im Badezimmer oder modernes Bauen und Restaurieren. Beschädigte und kaputte Wasserleitungen können im Badezimmer verheerende Schäden anrichten. Es können gesundheitliche Gefahren durch kontaminiertes Wasser oder durch Feuchtigkeit entstandener Schimmel auftreten. Um vorzubeugen, sollten Rohre und Leitungen professionell und zuverlässig erneuert und saniert werden. Als Fachmann berät Tobias Lanzendorfer in allen Fragen rund um Sanitär und Heizung. *pm/red*

Infos unter www.praxis-lebensbaum-mannheim.de

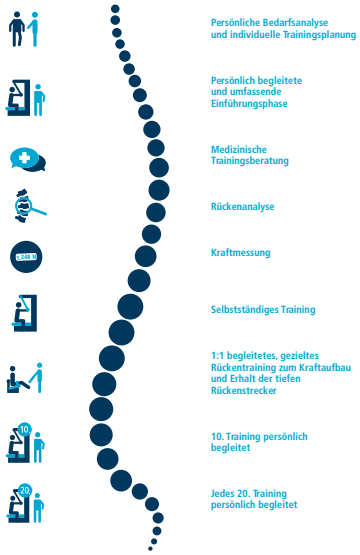
seit 1989
WOJTISCHEK
SANITÄR • HEIZUNG
TOBIAS LANZENDORFER
KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung
Tobias Lanzendorfer · B7, 8 · 68159 Mannheim · Tel.: 06 21 / 1 42 40
www.sanitaer-wojtischek.de · E-Mail: firma.wojtischek@gmail.com

Kieser Training:
Mit gezieltem Muskelaufbau immer ein Stück stärker

© www.kieser-training.com

MANNHEIM. Kieser steht für hocheffizientes Krafttraining an Maschinen, die von Expertinnen und Experten entwickelt wurden. Unsere Muskeln wollen gefordert und ausgelastet werden. Andernfalls verlieren sie ab dem 50. Lebensjahr beständig an Masse, und das Risiko für viele Beschwerden steigt. Regelmäßiges, intensives Krafttraining kann das verhindern. Dabei sollte immer klar sein: Ein Training ist kein Spaziergang. In jeder Einheit werden die Muskeln für einen maximalen Effekt bis an ihre Leistungsgrenze belastet. Das schafft Kieser Training mit eigens für diesen Zweck entworfenen Maschinen, die ganz gezielt alle Muskeln und Muskelgruppen erreichen, seien es die Rücken-, Rumpf- oder Nackenmuskeln, die Bein- oder Armpartien oder sehr spezielle Gruppen wie die tiefen Rückenmuskeln, welche die Wirbelsäule stabilisieren, die Fußmuskeln oder die Beckenbodenmuskeln. An den Maschinen wachsen sie alle, und das gute Körpergefühl nach jeder absolvierten Einheit ist unvergleichlich. Empfohlen werden 30 intensive Minuten zweimal pro Woche im Mannheimer Studio. *pm/red*

Infos unter www.kieser-training.com

Die Leistungen von Kieser im Überblick


Erfahren Sie selbst, wie gesundheitsorientiertes Krafttraining wirkt und vereinbaren Sie jetzt Ihr kostenloses Einführungstraining!
Kieser Mannheim
HARO Therapie GmbH
E2, 12-13
Tel. (0621) 156 78 00
kieser-training.de
KIESER

Schreinerei Glocker:
Samina – das orthopädische Schlafsystem

© www.glocker-mannheim.de

NECKARAU. Ein durchdachtes Schlafsystem kann die Entspannung und Entlastung für die Rückenmuskulatur fördern und so für einen angenehmen und regenerativen Schlaf sorgen. Alle Samina-Produkte bestehen aus 100 Prozent nachhaltigen Naturmaterialien, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden und strengsten Kontrollen unterliegen. Der Aufbau besteht aus dem frei schwingenden, doppelseitigen Samina Lamellenrost, der Samina Matratze, der Samina Lokosana® Erdungsauflage, die die natürliche Erdung während des Schlafes wiederherstellen kann, sowie der Samina Auflage aus bio-aktiver Schafschurwolle. Das Decken- und Kissen-Sortiment komplettiert das ganzheitliche Schlaf-Gesund-Konzept. Das Herzstück eines jeden Samina Schlafsystems, der Lamellenrost, ist dabei genauso beweglich und flexibel wie das menschliche Rückgrat. Durch die außergewöhnliche Stütz- und Entlastungsfunktion kann er so für eine optimale Lagerung des Körpers sorgen. Während des Liegens kann es zu einer sogenannten Langzeittraktion der Wirbelsäule kommen, die den Bandscheiben genügend Raum gibt, um sich optimal mit Flüssigkeit füllen und zu regenerieren. In der Schreinerei Glocker erhalten Kunden auch die passenden Möbel ganz nach ihren Wünschen. *pm/red*

Infos unter www.glocker-mannheim.de

Mit Superkräften gegen Krebs
Ihre Spende hilft!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
Ortsverband Mannheim e.V.
Sparkasse Rhein Neckar Nord
DE93 6705 0505 0038 0038 01 • MANSDE66XXX
www.krebskranke-kinder.de

Rechtsanwalt Michael Ramstetter:
Anwaltliche Vorsorgeregelung als Alternative zur staatlichen Betreuung

© www.kanzlei-ramstetter.de

VORTRAG:
DI., 10.10., 19 UHR

NECKARAU. „Wer kümmert sich um meinen Hund, meine Katze, um meine Wohnung und letztlich um mich und meine Angelegenheiten, wenn ich einmal auf Grund einer Krankheit oder eines Unfalls plötzlich all dies nicht mehr selbst erledigen kann? Wen kann ich für diesen Fall im Wege einer Vorsorgevollmacht bevollmächtigen und wem kann ich diese Aufgabe und die damit verbundenen Belastungen überhaupt zumuten?" Diese Fragen stellen sich viele Alleinstehende und verdrängen sie dann verständlicherweise sehr schnell wieder, bis es häufig zu spät ist. Mit einer bei Zeiten getroffenen anwaltlichen Vorsorgeregelung können für den Fall der Fälle auch alleinstehende Menschen die Einrichtung einer staatlichen Betreuung für ihre Person vermeiden und so weiterhin selbstbestimmt leben und in allen ihren Angelegenheiten selbstbestimmt handeln. Möglich ist dies durch die Bevollmächtigung einer Vertrauensperson, verbunden mit der Bevollmächtigung eines Rechtsanwaltes als Unterstützungs- und Kontrollbevollmächtigten. Falls keine Vertrauensperson vorhanden ist oder diese durch örtliche Entfernung oder berufliche Tätigkeit eingeschränkt ist, kann auch ein auf die anwaltliche Vorsorgeregelung spezialisierter Rechtsanwalt allein oder neben einer Vertrauensperson umfassend bevollmächtigt werden. Durch vorweggenommene konkrete und vertraglich festgelegte Handlungsanweisungen für den Fall der eigenen Handlungsunfähigkeit wird der Wille des Vollmachtgebers im Vorfeld im Rahmen der anwaltlichen Vorsorgeregelung verbindlich festgelegt. *pm*

Infos unter www.kanzlei-ramstetter.de und www.dvvb.de

GLOCKER
SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon (0621) 851728
www.glocker-mannheim.de
www.glocker.samina-night.com
SAMINA
ich schlafe lebensenergie

RAMSTETTER
RECHTSANWÄLTE
Besuchen Sie den Vortrag von Rechtsanwältin Daniela Flaig „Anwaltliche Vorsorgeregelung als Alternative zur staatlichen Betreuung"
am Dienstag, den 10.10.2023 um 19 Uhr im Rahmen der GDS-Gesundheitswoche im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstr. 47

ERBRECHT
BETREUUNGSRECHT
VORSORGEVOLLMACHTEN
VORSORGEREGELUNGEN
PATIENTENVERFÜGUNGEN
TESTAMENTSVOLLSTRECKUNGEN
◆ Haus-, Heim- und Krankenhausbesuche
◆ Mandantenparkplatz
◆ barrierefreier Zugang
◆ Behinderten-WC im EG
Eastsite VIII, Konrad-Zuse-Ring 30 | 68163 Mannheim
Telefon (06 21) 71 60 90 | Telefax (06 21) 7 16 09 31
www.kanzlei-ramstetter.de

DGTCM: Operieren ist eine Kunst – nicht operieren auch!

„Das Beste aus zwei Welten" – ein neuer Ansatz für Wirbelsäule und Gelenke

HEIDELBERG. Eine spezielle Form der Therapie nach der Chinesischen Medizin wurde in Heidelberg entwickelt, die bestens mit der etablierten westlichen Medizin zusammenwirkt. Richtig angewendet, können Operationen ein großer Segen sein. Doch nicht immer ist die Operation ein Garant für Schmerzfreiheit und neues Lebensglück. Für alle Ärzte gilt die alte Regel: Erst wenn alle konservativen, also nicht-operativen Möglichkeiten ausgeschöpft sind, kann der Weg zur Operation beschritten werden. Zu diesen konservativen Möglichkeiten gehört heutzutage sicherlich auch die Chinesische Medizin. Man weiß, dass viele Patienten Operationen längere Zeit verschieben oder gar ganz vermeiden können, wenn man bei ihnen die Chinesische Medizin in der richtigen Weise anwendet. „Die Westliche und die Chinesische Medizin dürfen auf keinen Fall getrennt oder gar gegeneinander ausgespielt werden. Denn jede Medizin hat Grenzen, die Chinesische und die Westliche – zusammen und sinnvoll kombiniert aber haben sie deutlich weniger Grenzen und der Patient profitiert davon", so Professor Henry Johannes Greten. Die von Greten entwickelte Methode des Heidelberger Modells kann dabei mit beeindruckenden Zahlen aufwarten. In den weltweit ersten zweifach verblindeten Studien zur Wirkung der Akupunktur zeigte sich sogar eine Verdopplung der Wirkung im Vergleich zur westlichen Standard-Akupunktur. *pm*

Nähere Informationen von der Deutschen Gesellschaft für Traditionelle Chinesische Medizin (DGTCM) unter www.dgtcm.de

Prof. Dr. med. Henry Johannes Greten, Professor an der IBA University of CoEd, Professor an der Universität Porto a.D., Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie, Akupunktur

Haus der Chinesischen Medizin

Prof. Dr. med. H. J. Greten & Kollegen
Professor a. d. IBA Univ. of CoEd
Professor a.d. Univ. Porto a.D.

Lehrpraxis der Deutschen Gesellschaft für TCM

Heidelberg School of Chinese Medicine

Heidelberg-Rohrbach
Karlsruher Str. 12

www.dgtcm.de

Das Beste aus zwei Welten
Westliche und Chinesische Heilkunst auf Augenhöhe

Wir behandeln mit Methoden,
die schon 2000 Jahre gewirkt haben.

Nur die gezielte Kombination beider Heilsysteme erfüllt die Erwartungen an Sicherheit und Wirksamkeit.

Alle unsere Ärzte haben ergänzend zum westlichen Medizinstudium eine mindestens fünfjährige Zusatzausbildung nach internationalem Standard.

Unser Ärzteteam ist von 08:00 – 20:00 Uhr für Sie da.

Tel. 06221-998737-0

„Wer nicht jeden Tag etwas für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für die Krankheit opfern."

Sebastian Kneipp

Gesundheit mitten im Leben

GDS-Gesundheitswoche im Neckarauer Volkshaus

NECKARAU. Die Gesundheitswoche der Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau (GDS) ist Jahr für Jahr ein kostenloses und beliebtes Angebot im Stadtteil. Und das bleibt auch im 20. Jubiläumsjahr 2023 so. An einem zentralen Veranstaltungsort, nämlich dem Volkshaus in der Neckarauer Rheingoldstraße 47-49, wird die Gesundheitswoche am Montag, 9. Oktober, um 17.30 Uhr durch den GDS-Vorstand Arthur Bruno Hodapp eröffnet. Als Gastredner hat auch in diesem Jahr der Leiter des Mannheimer Gesundheitsamtes Dr. Peter Schäfer zugesagt. Zum Auftakt der Fachvorträge spricht am 9. Oktober gleich im Anschluss um 18 Uhr Prof. Dr. Dieter Schilling, Ärztlicher Direktor am Diakonissenkrankenhaus sowie Ärztlicher Direktor am Theresienkrankenhaus und der St.-Hedwig-Klinik, zum Thema „Zunahme der Krebshäufigkeit bei jüngeren Menschen – Ursachen, Maßnahmen?" Aber noch weitere, vielfältige Themen und Fachreferenten hat Gesundheitswochen-Organisatorin Karin Weidner aufs Programm gesetzt. Zum Beispiel wird am Mittwoch, 11. Oktober, um 19 Uhr Prof. Dr. med. Thalia Erbes, Chefärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Diako Mannheim, zum Thema „Gynäkologische Krebserkrankungen: Was sind die relevanten Aspekte von der Prophylaxe bis zur Therapie?" referieren, und am Donnerstag, 12. Oktober, hat um 18 Uhr Thomas Ritter-Neumann, Geschäftsführer der Sozialstation Neckarau-Almenhof, Neues und Interessantes zum Thema „Die häusliche Pflege hat Wert! Vom Wohlbefinden der zu Pflegenden bis zur Entlastung der Angehörigen" zu sagen.

„Bei der Gesundheitswoche können die Kunden auf jeden Fall gewinnen – nicht nur an Wissen um gesundheitliche Belange, sondern auch attraktive Preise", schrieben die Neckarau-Almenhof-Nachrichten bei der Premiere 2003. Zu gewinnen gibt es auch in diesem Jahr etwas, denn die GDS verlost Einkaufsgutscheine für ihre zahlreichen Mitgliedsbetriebe. Die Gesundheitswoche läuft bis einschließlich Donnerstag, 12. Oktober (siehe Programm). *nco/sts*

Infos und Programm in den Neckarau-Almenhof-Nachrichten unter https://stadtteilportal.de/Stadtteil-Zeitungen/index.html

FirmenFitness Pfitzenmeier:

Betriebliche Gesundheitsförderung

Die Abteilung für betriebliche Gesundheitsförderung von FirmenFitness Pfitzenmeier absolvierte einen effizienten Workshop. Foto: Pfitzenmeier

SCHWETZINGEN/MANNHEIM. In einem beeindruckenden Schritt zur Stärkung der Teamarbeit hat die Abteilung für betriebliche Gesundheitsförderung von FirmenFitness Pfitzenmeier einen effektiven Workshop zum Thema „Gemeinsame Ziele und Fokus auf Unternehmen, die auf Mitarbeiter-Gesundheit setzen" durchgeführt. Unter der Leitung von Trainerin und Agile Coach Valentina Chainoglou von VC-Personality gelang es dem Team, nicht nur die Zusammenarbeit zu verbessern, sondern auch zukunftsweisende Ziele zu formulieren und den Fokus auf den Wert der Gesundheit in der Kommunikation zu stärken. Im Rahmen des Workshops wurde erneut deutlich, dass das Firmen-Fitness-Team unter der Leitung von Simone Scherer mit seinen Angeboten einen wichtigen Beitrag zur Arbeitskrafterhaltung leistet und damit nachhaltig den Unternehmens-Erfolg ihrer Kunden sichert. „Dieser Workshop war eine inspirierende Erfahrung für uns. Durch die gemeinsam erarbeiteten Ziele, schauen wir alle in die gleiche Richtung", sagte Prokurist Bernhard Köllner (Bildmitte), und ergänzt: „Durch die Unterstützung der Trainerin, Valentina Chainoglou (rechts daneben), konnten wir in kürzester Zeit unsere Quintessenz erarbeiten und unsere Teamdynamik stärken. Wir haben nun einen klaren Weg für die Zukunft".

FirmenFitness Pfitzenmeier betreut bereits über 600 Unternehmen verschiedenster Größen und Branchen weit über die Rhein-Neckar-Region hinaus. Zum Leistungs-Portfolio zählen unter anderem Rückendiagnostik, Haltungsanalysen, Stoffwechselmessungen sowie Vorträge und Workshops im Bereich der Primärprävention. Darüber hinaus können die Mitarbeitenden von Unternehmen über eine FirmenFitness Kooperation die Sportstudios der Pfitzenmeier Unternehmensgruppe zu attraktiven Preisen nutzen. Kontakt: Simone Scherer, Leitung für FirmenFitness, Betriebliche Gesundheitsförderung, Unternehmensgruppe Pfitzenmeier, Mobil 0172 7955426, E-Mail: simone.scherer@pfitzenmeier.de; Valentina Chainoglou, Geschäftsführerin und Agile Coach, VC-Personality, Mobil 0176 47122588, E-Mail: info@vc-personality.com *zg/red*

WIR STELLEN VOR!

UNSCHLAGBARE SUPERHELD*INNEN

Unsere 24-Stunden-Assistent*innen - Sie sind wie Batman. Nicht immer sichtbar, aber jederzeit bereit als Begleiter in Erscheinung zu treten, wenn sie gebraucht werden.

Unsere Integrations- und Schulbegleiter*innen - Sie sind wie Spider-Man und haben die Fähigkeit unseren jungen Schützlingen dabei zu helfen, ihre eigene Superkraft zu entdecken.

REIN IN DIE PFLEGE.
FÜHLT SICH GOLDRICHTIG AN?

*DANN MACH MIT UNS EINEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT UND UNTERSTÜTZE UNSER TEAM AUF SEINER MISSION, RAUM UND ZEIT FÜR UNSERE KLIENT*INNEN ZU ÜBERWINDEN.*

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Ambulanter Pflegedienst
RHEINGOLD GmbH

Rheingoldstraße 6
68199 Mannheim
0621 / 8 41 40 40

info@pflegedienst-rheingold.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Der Grieche
THASSOS
Restaurant

Auch über die Kerwe verwöhnen wir Sie mit unseren Spezialitäten.
Wir wünschen Ihnen allen viel Spaß auf der Feudenheimer Kerwe.
Ihr Thassos-Team

Mo., Mi., Do., Fr. und Sa. geöffnet ab 16.00 Uhr
So. von 11.30 - 14.30 Uhr und ab 16.00 Uhr
Di. Ruhetag

MA-Feudenheim | Hauptstr. 138 | ☎ 0621 791381 | www.thassos-mannheim.de

„Die Solidarität ist überwältigend“

Liebe Feudenheimer und Gäste
der Feudenheimer Kerwe,

nun liegt ein spannendes Jahr in Mannheim hinter uns. Wir haben einen neuen Oberbürgermeister und eine erfolgreiche Buga zu vermelden. In Feudenheim kehrt nach Beendigung des Anwohner-Schutzkonzeptes auch wieder Ruhe ein. Umso mehr freut sich der Kerweverein, Ihnen wieder eine Konstante, die Kerwe, präsentieren zu können.

Auch wenn es für uns immer schwieriger wird, die Kosten für unser geliebtes Fest zu stemmen, halten wir an unserem gewohnten Konzept fest. Freuen Sie sich auf einen Kilometer Festmeile entlang der Feudenheim Hauptstraße. Auf drei Bühnen erwartet Sie ein hochkarätiges Programm. Wir haben kulinarisch noch mal aufgestockt und so viel Abwechslung wie noch nie. Vom Flohmarkt bis zum Kinderkarussell ist für jedermann etwas geboten. Am Sonntag laden Sie die Feudenheimer Gewerbetreibenden zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Entdecken Sie unsere Vielfalt und schlendern Sie gemütlich durch die Feudenheimer Geschäfte.

Jahr für Jahr arbeitet der Kerweverein ehrenamtlich und mit viel Leidenschaft. Wir könnten nicht bestehen, ohne viele fleißige Hände und unsere seit Jahren treue Sponsoren! Aber auch das reicht vom finanziellen Aufwand her fast nicht mehr. Deswegen gibt es auch weiterhin den Kerwegroschen! Wir hoffen, dass unsere Gäste zur Kerwe etwas spenden. Wir arbeiten finanziell wirklich am Limit, und der Kerwegroschen hat uns letztes Jahr buchstäblich „den Arsch gerettet“! Es wird auch 2023 kein Feuerwerk geben.

Foto: © Privat

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß, tolle Begegnungen und kulinarische Highlights. Genießen Sie mit uns und feiern Sie schön. Vergessen Sie allerdings nicht den ökumenischen Gottesdienst am Sonntagmorgen.

Ihre Kerstin
Bäumer-Ampersberger
1. Vorsitzende Feudenheimer Kerweverein e. V.

Malerei und Grafik
Werner Bürger

12.Oktober 2023 – 12. Januar 2024

Die Ausstellung zeigt Grafiken und Ölgemälde von Werner Bürger (1908-2005)

Zur Vernissage am 12.Oktober um 19:00 laden wir Sie herzlich ins Atelier Bild+Rahmen ein.

Marja Sterzenbach,
Dipl.-Restauratorin
Hauptstraße 60
68259 Mannheim
Atelier:
0621 / 860 37 57
Mobil:
0176 / 4300 3103
E-Mail:
kontakt@atelier-bild-rahmen.de
www.atelier-bild-rahmen.de

atelier

Die neue Herbst-/Winterkollektion ist eingetroffen!
10 % Kerwerabatt am 14. & 15. Oktober
Verkaufsoffener Sonntag
WIR SIND DABEI!
Heike
Mode, Mieder und Kurzwaren
Hauptstraße 76
MA-Feudenheim
Tel. 06 21- 79 47 82
www.miederwaren-heike.de

Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!
LW Abwassertechnik
Beratung | Planung | Ausführung | Kundendienst
Scheffelstraße 90 | 68259 Mannheim
Rohrreinigung Kanal-TV
24h Notdienst
Hebeanlagen Inlinersanierung
Tel: (0621) 736 19 777
www.lw-abwassertechnik.de

„Feidene“ ist ein lebendiger Vorort

Liebe Kerwebesucherinnen und -besucher,

© Jentscheck

die Feudenheimer Kerwe wirft ihre Schatten voraus, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, und ich freue mich auf zwei tolle Tage.

„Feidene“ ist ein lebendiger Vorort mit regem Vereins- und Kulturangebot. Auch sind wir noch in der glücklichen Lage, Geschäfte für jeden Bedarf vor Ort zu haben. Das ist längst nicht mehr selbstverständlich, und damit das so bleibt sind wir alle gefordert, dies auch zu nutzen und zu unterstützen. Mein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die sich in ihrer Freizeit engagieren und Feudenheim zu dem machen, was es ist.

Auch die Mitglieder des Kerwevereins arbeiten ehrenamtlich und investieren unglaublich viel Zeit, um Mannheims größtes Stadtteilfest möglich zu machen. Die Finanzierung ist ein alljährlicher Drahtseilakt; ohne Spender und Sponsoren wäre das nicht möglich. Deshalb möchte ich an dieser Stelle Danke sagen an unsere Unterstützer und auch Sie ermuntern, unsere Arbeit mit einem Kerwegroschen zu unterstützen. Aktuell kämpfen wir mit gestiegenen Kosten und müssen noch eine Finanzierungslücke schließen. Sie finden unsere Spendendosen in den Feudenheimer Geschäften oder den QR-Code auf Plakaten und der Webseite des Kerwevereins.

Das Programm auf den drei Bühnen kann sich hören und sehen lassen, da ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Es erwarten Sie zahlreiche namhafte Bands und Darbietungen Feudenheimer Vereine. Die Geschäfte haben auch am Sonntag geöffnet, schauen Sie rein, das Angebot ist vielfältig. Ich freue mich auf zahlreiche Besucher. Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt, bummeln Sie über die Festmeile und schwingen Sie vor den Bühnen das Tanzbein oder lassen Sie die Hüfte kreisen.

Jetzt hoffe ich noch auf einen gnädigen Wettergott, der uns mit Sonne verwöhnt. Lassen Sie uns zusammen dieses Wochenende genießen.

Es grüßt Sie herzlich
Irmi Benz, Kerwebürgermeisterin

Impressionen 2022

Fotos: Jentscheck

FEUDENHEIMER
KERWE
14.+15. OKTOBER
MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG 13-18 UHR

FÜR DEN ERHALT DER FEIDEMER KERWE!
Unterstützen Sie die FEUDENHEIMER KERWE mit dem KERWEGROSCHEN!

LIVE-MUSIK AUF 3 BÜHNEN
- Finest Shades of Grey
- K`lydoscope
- Pus©h Band
- Crush
- Gringo Mayer solo sponsored by Metzgerei Trautmann
- Just for Fun sponsored by Metzgerei Trautmann
- eight4ty.Nine
- u.v.m.

Reisehäusl · ZINK · SOS MEDIEN · Trautmann · Seyffer · Heinrich Schmid · LWAbwassertechnik · Apotheke Feudenheim · TEAM RITTER

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Bühnenprogramm 2023

Samstag, 14. Oktober

Bühne 1 (VR Bank Rhein-Neckar)	
16.00-18.00 Uhr	Suitcase of Grace
19.00-23.00 Uhr	Just for Fun (sponsored by Metzgerei Trautmann)
Bühne 2 (Gasthaus zum Ochsen)	
15.30-16.00 Uhr	World Dance Academy
17.00-19.00 Uhr	eight4ty.Nine
20:00-23:00 Uhr	Finest Shades of Grey
Bühne 3 (Badischer Hof)	
14:00-15:15 Uhr	Festakt und Kerwe-Eröffnung mit Oberbürgermeister Christian Specht
15:15-15:30 Uhr	Jugend-Garde des Karnevalsverein Lallehaag
15:30-16:00 Uhr	Gemischter Chor Cantonia des GV Teutonia
17.00-19.00 Uh	Gnadenlos
20.00-23.00 Uhr	K`lydoscope

Sonntag, 15. Oktober

Bühne 1 (VR Bank Rhein-Neckar)	
15.30-17.30 Uhr	Acoustic Secret
18.30-20.00 Uhr	Gringo Mayer solo (sponsored by Metzgerei Trautmann)
Bühne 2 (Gasthaus zum Ochsen)	
13.00-13.15 Uhr	evangelischer Kinderchor
14.00-14.10 Uhr	Gewinnspiel-Verlosung des Gewerbevereins Feudenheim
14.10-17.00 Uhr	Notes from the living room
18.00-20.00 Uhr	Tamara Pusch Band
Bühne 3 (Badischer Hof)	
13.45-14.15 Uhr	Kinderchor Teutonies des GV Teutonia
14.30-14.45 Uhr	Tanzgruppe der SpVgg Ilvesheim
15.30-17.00 Uhr	Blue Bird Big Band
18.00-20.00 Uhr	Crush

Alle Angaben ohne Gewähr.

„Feidene“ lässt es musikalisch krachen

Abwechslungsreiches Unterhaltungs-Programm auf drei Bühnen

FEUDENHEIM. Ein Höhepunkt der Kerwe und verantwortlich für ihre große Beliebtheit ist das abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Auch in diesem Jahr haben es die Verantwortlichen wieder geschafft, an zwei Nachmittagen drei Bühnen zeitgleich zu bespielen. Für musikalische Unterhaltung sorgen sowohl lokale Vereine als auch namhafte Bands aus der Region.

In Feudenheim zuhause ist die Word Dance Academy, die am Samstag eine Kostprobe ihres Kursprogramms auf Bühne 2 zeigt. Nach der Eröffnung auf Bühne 3 treten die Jugend-Garde des Karnevalsvereins Lallehaag und der Gemischte Chor „Cantonia“ des Gesangvereins Teutonia vor heimischem Publikum auf. Am späteren Nachmittag hat die vierköpfige Band „Suitcase of Grace“ um die neapolitanische Sängerin Grace Songs aus über einem halben Jahrhundert Rock- und Pop-Geschichte im Gepäck. „eight4ty.Nine” spielt Covermusik vom Feinsten aus der Rock-, Pop- und Soulgeschichte. „Gnadenlos“ ist auch das Repertoire von Rock, Pop und Funk „zum Ausflippen, Abzappeln, Mitsingen und Zuhören ...“

Musik ist zentraler Bestandteil der Feudenheimer Kerwe. Foto: Jentscheck

Am Samstagabend stehen „Just for Fun“ auf Bühne 1, die den Rock`n'Roll lieben und leben und mit Hits der Fifties und Sixties für beste Stimmung garantieren. Auf Bühne 2 präsentieren „Finest Shades of Grey“ ihren inzwischen in der ganzen Region bekannten Cover-Rock. „Bunt, faszinierend und reizvoll“ beschreiben die Jungs von „K`lydoscope“ ihre Musik, die auf Bühne 3 große Songs der Rockgeschichte und eigene Kompositionen umfasst.

Der Nachwuchs hat am Sonntag seinen großen Auftritt mit dem evangelischen Kinderchor und dem Kinderchor „Teutonies“ des GV Teutonia. Auch eine Tanzgruppe der SpVgg Ilvesheim wird aus der Nachbargemeinde zu Gast sein. Musiker durch und durch sind der Gitarrist Matze Wurm und seine Frau Anna, die mit „Notes from the living room“ nach zahlreichen Wohnzimmerkonzerten auch eigene Songs aufnehmen. „Unterhaltsam, dynamisch und außergewöhnlich“ ist das Erfolgsgeheimnis der drei Vollblut-Musiker von “Acoustic Secret”. Die „Blue Bird Big Band“ wurde an der Städtischen Musikschule Speyer gegründet; Mitglieder verschiedenen Alters vereint die Leidenschaft für Jazz.

Den Sonntagabend beendet der in Ludwigshafen geborene und heute in Mannheim lebende Gringo Mayer mit einem Soloprogramm auf Bühne 1, das – wie „Just for Fun“ am Vortag – von der Metzgerei Trautmann gesponsert wird. Vor dem Gasthaus zum Ochsen spielt Tamara Pusch mit ihrer Band ein breites Repertoire an Soul, Pop, Rock und Schlager. Am Badischen Hof ist die Liveband „Crush“ zu hören, die im Juli die Kerwe in Wallstadt gerockt hat. *and/sts*

Eine Übersicht des gesamten Programms ist auf diesen Sonderseiten veröffentlicht. Beim Scannen des abgebildeten QR-Codes wird das Programm direkt von der Kerwe-Homepage angezeigt. and/sts

Teutonia wieder im Hof der Johanneskirche

FEUDENHEIM. Leberknödel, Saumagen, Bratwürste und Handkäs´ mit Musik bieten die Sängerinnen und Sänger vom Gesangverein TeuTonia in diesem Jahr wieder an ihrem angestammten Platz im Hof der Johanneskirche an. Dazu gibt es gepflegte Weine – und das alles zu bürgerlichen Preisen. Vor dem Hof erwartet die Gäste ein Weinprobierstand, an dem die im Zelt ausgeschenkten Weine vorgekostet werden können. Die Leberknödel, der Saumagen und die Bratwürste kommen von bewährter Quelle. Seit vielen Jahren beliefert die Metzger Hambel aus Wachenheim die TeuTonen. Viele Stammgäste an der Kerwe danken dem Verein für die gewohnte Qualität.

Bereits am Donnerstag beginnen die Aufbauarbeiten, die am Freitag fortgesetzt werden. Am Samstag und Sonntag werden täglich drei Schichten in der Küche, am Ausschank, an der Kasse und den Spülen besetzt. Trotz der vielen Arbeit macht es allen Helfern immer wieder Spaß, und die gute Laune überträgt sich auf die Gäste. Die TeuTones vom Jugendchor bieten Kaffee und Kuchen an. 1. Vorsitzende Dieter Kern kann sich auf seine Leute verlassen. Veranstaltungsleiter Günther Kern und sein Stellvertreter Klaus Nicklis haben alles organisiert.

Natürlich sind die TeuTonen auch beim Kerwemarsch mit ihrer Fahne dabei, bevor der gemischte Chor am Samstag um 15.30 Uhr auf der Bühne 3 (Badischer Hof) auftritt. Am Sonntag um 13.45 Uhr sind dann die TeuTonies auf Bühne 3 zu hören. Wenn am Montag abgebaut wird, waren etwa 100 Helfer am Werk. Darunter nicht nur Aktive aus den Chören, sondern auch fördernde Mitglieder und Freunde des Vereins. Ohne die vielen helfenden Hände wäre eine Präsenz wie auf der Kerwe nicht möglich. *zg/red*

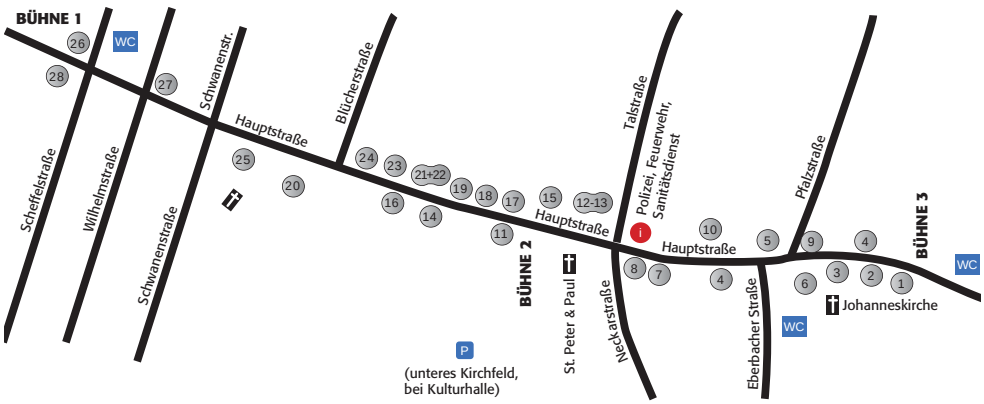
ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

14.+15. OKTOBER

MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG 13-18 UHR

Teilnehmer am Kerwesonntag

	Firma	Standort
1	Riceteria Mannheim	Hauptstraße 23-25
2	Lieblings Monnem	Hauptstraße 31
3	ASV Feudenheim	Hauptstraße 33, vor "Prinz Max"
4	Pizzeria La Casetta	Hauptstraße 40
5	KG Lallehaag	Hauptstraße, Ecke Pfalzstraße
6	GV Teutonia	Hauptstraße 35, Hof der Johanneskirche
7	Traum Imbiss	Hauptstraße 45
8	Raumausstattung Walter Ampersberger	Hauptstraße 47
9	Juwelier Jacob	Hauptstraße 50
10	MHC Mannheimer Hockeyclub	Hauptstraße 58, vor ETL Lindenmeier
11	Anna W. Kosmetik-Studio Mode & Kosmetik	Hauptstraße 59A
12	Pizzeria Mamma Lucia	Hauptstraße 66
13	Eiscafe Venezia	Hauptstraße 66
14	Verlagsbuchhandlung Waldkirch	Hauptstraße 69
15	Gasthaus „Zum Ochsen"	Hauptstraße 70
16	Hörgeräte Feudenheim	Hauptstraße 73
17	Heike Mode Mieder und Kurzwaren	Hauptstraße 76
18	Optik Siegert	Hauptstraße 78
19	Connys Schatzkiste	Hauptstraße 80
20	Freshland Burger Mannheim	Hauptstraße 83
21	Weinhaus Feudenheim	Hauptstraße 84
22	Hipp`s Feinkost	Hauptstraße 84
23	Kinderladen Glückspilz	Hauptstraße 88
24	Yoga & Seminar Zentrum Mannheim	Hauptstraße 90a
25	Grünzone Stephanie Büchler	Hauptstraße, Ecke Schwanenstraße
26	Haarstudio am Eck	Hauptstraße, Ecke Scheffelstraße
27	Ristorante Da Michele + Weingut Krück	Hauptstraße 118, vor Elektro Baumeister
28	Metzgerei Trautmann	Hauptstraße 119



© SOS Medien, Stand: 27.09.2023, Änderungen vorbehalten.

Hartmann ELEKTROTECHNIK

Planung und Installation von Elektro-Anlagen
Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
Schwachstrom- und Signalrufanlagen
Industrieanlagen (SPS-Anlagen)
SAT- und BK-Anlagen
Kundendienst
EIB-Anlagen

Marcus Hartmann
Elektrotechnik
Hauptstraße 29
68259 Mannheim
Telefon: 06 21 79 22 40
Telefax: 06 21 728 77 67
info@hartmann-mannheim.de
www.hartmann-mannheim.de

Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!

Feudenheimer Kerwe vom 14.-15.10 2023

Wir bereiten für Sie vor:
Leberknödel, Bratwurst, Saumagen Handkäs m.M.
Weine aus der Pfalz
Fassbier und alkoholfreie Getränke.
Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie.

Samstag 15.30 Uhr Chorauftritt CanTonia Bühne 3 (Badischer Hof)

GV Teutonia 1862 e. V.
MA-Feudenheim
Kirchbergstr. 27
68259 Mannheim
Tel.: 0621-793330
info@gv-teutonia.de
www.gv-teutonia.de

© GV Teutonia 1862 e. V. MA-Feudenheim D.K.

TeuTonia Kerwezelt
Im Hof der Johanneskirche
(Hauptstraße 35)
NEU jetzt

Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!

Wir sind für Sie da!
Bleiben Sie gesund!
Brunnen-Apotheke
Ihre Feudenheimer Apotheke

www.brunnen-apotheke-mannheim.de
Hauptstr. 44, 68259 MA, Tel 0621-79 21 26, Fax 0621-79 48 27
Mo-Fr 8-13 Uhr & 14.30-18.30 Uhr sowie Sa 8-13 Uhr

Der Subaru Outback
SUBARU

Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

ab 39.999,- €

Subaru Outback 2.5i mit 124 kW (169 PS): Nach NEFZ: Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 9,1; außerorts: 6,5; kombiniert: 7,4; CO_2-Emission in g/km kombiniert: 169; Effizienzklasse: C. Nach WLTP: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,6; CO_2-Emission (g/km) kombiniert: 193.

Abbildung enthält Sonderausstattung.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller
www.subaru.de

Fiba Motorfahrzeuge Handels GmbH
Merowinger Straße 1-5
68259 Mannheim-Wallstadt
Tel.: 0621/4880610
www.subaru-mannheim.de
FIBA seit 1979

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

FEUDENHEIMER KERWE

Das Rückgrat der Kerwe

Breite Unterstützung durch lokale Unternehmen

Vorstandsmitglieder des Kerwevereins mit Kerwebegleiterinnen der Frauenfasnacht Feudenheim bei der Eröffnung 2022. Foto: Sohn-Fritsch

FEUDENHEIM. Enthusiasmus und Einsatz von Ehrenamtlichen ist gut und wichtig. Doch alleine mit Luft und Liebe lässt sich kein Event organisieren – schon gar nicht in der Größenordnung der Feudenheimer Kerwe. Die Aktiven des 2005 gegründeten Kerwevereins – gerade einmal zehn Personen – haben nicht erst in diesem Jahr mit steigenden Kosten zu kämpfen, von der Platzmiete bis zu Honoraren für auftretende Künstler. Das lässt sich nicht ohne Sponsoren stemmen.

Der 2. Vorsitzende Thomas Jentscheck ist daher schon früh im Vorfeld unterwegs, um zahlreiche Unterstützer davon zu überzeugen, dass eine finanzielle Beteiligung an der Kerwe letztlich allen zugute kommt. Ob sich die Mühe gelohnt hat und die Einnahmen (Standgebühren, Sponsorengelder und Spenden) für die Kerwe-Finanzierung reichen, konnte 1. Vorsitzende Kerstin Bäumer-Ampersberger drei Wochen vor Kerwebeginn noch nicht sicher sagen. Laut Jentscheck wird auch in diesem Jahr „sehr hart auf Kante“ genäht.

Die Logos einiger Unterstützer sind auf dem Kerweplakat und dem Programm-Folder abgebildet sowie auf Bühnenbannern zu sehen. Alle – über 50 – Sponsoren werden auf großen Sponsorenwänden präsentiert, die entlang der Hauptstraße aufgestellt werden. Dort finden sich neben den Logos der einzelnen Firmen auch individuelle QR-Codes, die auf die Internetseiten der Unternehmen führen. Eine gute Möglichkeit, die lokalen Unterstützer näher kennenzulernen. *sts*

Voll ist die Hauptstraße bei der Kerwe in Feudenheim. Foto: Jentscheck

Am Sonntag shoppen gehen

FEUDENHEIM. Gute Tradition bei der Feudenheimer Kerwe hat der Verkaufsoffene Sonntag. Er bietet die ideale Möglichkeit, beim Bummel über die Kerwemeile verschiedene Geschäfte zu besuchen, die Vielfalt des Einzelhandels im Vorort kennenzulernen und vielleicht das eine oder andere Schnäppchen zu machen. Viele Geschäfte haben auch am Kerwesamstag geöffnet. Die abgebildete Tabelle gibt einen Überblick über die teilnehmenden Geschäfte und Vereine. *sts*

Neue Normalität in der Buchhandlung Waldkirch

FEUDENHEIM. Die Verlagsbuchhandlung Waldkirch ist froh, zur Kerwe endlich wieder ohne Parkbeschränkung in den Nebenstraßen feiern und verkaufen zu können. Damit spricht sie sicher für viele Einzelhändler in Feudenheim, die sich nach sechs Monaten Ausnahmezustand wieder eine stark frequentierte Hauptstraße wünschen. Am attraktiven Angebot soll es nicht scheitern. Viele Neuerscheinungen des Verlags werden in der Buchhandlung präsentiert, die vom Rennwagen-Idol „Formel Seb“ über den historischen Roman „Frei sein“ zur 1848er Revolution bis zum Seniorenkrimi „Rache, Tanz und Eifersucht“ reichen. Traditionell sind die ersten Adventskalender verfügbar sowie viele Kalender-Neuerscheinungen, darunter die beliebten Feuerwehrkalender der Region. Autorinnen und Autoren werden vor Ort signieren und kleine Appetizer-Lesungen halten. *sts*

Barbara Waldkirch (Mitte) bekam 2019 Besuch von den Kerwe-Damen. Foto: Jentscheck

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

14.+15. OKTOBER
MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG 13-18 UHR

Aktion zur Alkoholprävention

Feudenheimer Kerwe schreibt Jugendschutz groß

Das HaLT-Jugendschutzteam klärt bei der Feudenheimer Kerwe über Alkoholkonsum auf. Foto: zg/Stadt Mannheim

FEUDENHEIM. Im Rahmen des kommunalen Alkoholpräventions-Projekts der Stadt Mannheim sind am Samstag, 14. Oktober, vom frühen Abend bis gegen 22 Uhr bei der Feudenheimer Kerwe wieder die Jugendschutzteams des „HaLT"-Projekts im Einsatz. „HaLT" steht dabei für „Hart am LimiT". Das Projekt hat zum Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene vor exzessivem Alkoholkonsum und dessen Folgen zu schützen.

Diese Maßnahmen zum Jugendschutz werden seit 2008 erfolgreich durchgeführt und seitdem regelmäßig bei Mannheimer Festveranstaltungen angeboten. In diesem Jahr waren die Teams bereits beim Mannheimer Stadtfest unterwegs. Die Feudenheimer Kerwe wird seit Beginn des Projekts von den HaLT-Jugendschutzteams unterstützt; so entstand über die Jahre hinweg eine sehr gute Kooperation mit den ehrenamtlichen Organisatoren der Kerwe im Stadtteil und den Mitarbeitenden des Polizeipostens Feudenheim. Traditionell ist das die letzte Jugendschutzaktion im laufenden Kalenderjahr. Die HaLT-Jugendschutzaktionen werden unter der Federführung von Dr. Timo Kläser, dem Beauftragten für Suchtprävention im Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt, und ehrenamtlichen Helfern gemeinsam mit Kooperationspartnern durchgeführt. Dazu zählen die Fachstelle Sucht Mannheim des Baden-Württembergischen Landesverbands für Prävention und Rehabilitation gGmbH, der AWO Kreisverband Mannheim e. V. und die Kriminalprävention des Polizeipräsidiums Mannheim.

Ziel der Aktion ist es, zur Einhaltung des Jugendschutzgesetzes beizutragen und die Jugendlichen zu einem vernünftigen Alkoholkonsum zu motivieren. An dem Abend sprechen die Jugendschutzteams Besucher aller Altersgruppen an und diskutieren mit ihnen über das Thema Alkohol. Sie verteilen auch Informationsmaterial und kleine Geschenke an Jugendliche und andere Festbesucher. Besucher, Veranstalter und die Jugendschutzteams ziehen somit an einem Strang, um exzessivem Alkoholkonsum bei Minderjährigen vorzubeugen. Die Jugendschutzteams sind bei schönem Wetter mit weißen T-Shirts, bedruckt mit dem Slogan „Mach Dich nicht zum Affen – Kontrolliere deinen Alkoholkonsum" unterwegs. Bei schlechtem Wetter tragen die Teams rote Regenjacken. Für die Festbesucher werden die HaLT-Teams an der Aufschrift „Jugendschutz" auf der Rückseite der Jacken bzw. T-Shirts zu erkennen sein. *zg/sts*

Informationen zum HaLT-Projekt, zur Mitarbeit als HaLT-Peer und zur kommunalen Suchtprävention in Mannheim: https://www.mannheim.de/de/node/150674

Neuer Oberbürgermeister eröffnet die Kerwe

FEUDENHEIM. Am Samstag, 14. Oktober, wird Christian Specht als neuer Oberbürgermeister von Mannheim die Kerwe offiziell eröffnen. Viele dürften schon jetzt gespannt sein, was er den Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere aus Feudenheim, zu sagen hat.

Seine Ausführungen zum Umgang mit dem Ehrenamt in den Stadtteilen wurden bei seiner Amtseinführung Ende September von den anwesenden Vertretern vieler Vereine und Organisationen mit Interesse vernommen. Es werde immer schwerer, Menschen zu finden, die sich vor Ort für Stadtteilfeste und Sportveranstaltungen engagieren. Diesen Menschen dürfe man nicht auch noch mit neuen Vorgaben und Verpflichtungen das Leben schwermachen. „Ich werde mich daher dafür einsetzen, dass die Vereine in den Stadtteilen finanziell entlastet und unterstützt werden, etwa durch unsere städtische Tochter Event & Promotion und einen städtischen Vereinsbeauftragten", kündigte er beim Bürgerfest auf dem Toulonplatz an. *pbw/sts*

Als effektive Energieeinsparung lassen sich dicht gewebte Dekostoffe als Dämmschicht zwischen Fenster und Wohnraum einsetzen.
So lassen wir die Kälte draussen. Die textile Welt des Wohnens kann nachhaltig zum Energiesparen beitragen.

Verkaufsoffener Sonntag. WIR SIND DABEI!

Walter Ampersberger raum&ausstattung
Hauptstraße 47
68259 Mannheim-Feudenheim
Telefon: 0621 7992905
E-Mail: info@ampersberger.de
Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.14.30-18.00
Mi. 10.00-13.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

WIR SIND AUF DER FEUDENHEIMER KERWE
Besuchen Sie uns an unserem Kerwestand
(Höhe Raumausstatter Ampersberger, Hauptstr. 45).
Tolle Aktionen für Groß und Klein
Bunte Extensions
Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!
ACHTUNG
Bei Terminvereinbarung direkt auf der Kerwe erhalten Sie 10 % Kerwerabatt
Haarstudio am Eck MAX
Familiär · Freundlich · Fair
www.haarstudio-am-eck.de
Wir sind auch online buchbar: www.haarstudio-am-eck.de
Max-Hachenburg-Straße 4
68259 Mannheim · 0621 794328
Scheffelstr. 43
68259 Mannheim · 0621 791345

Da Michele und Weingut Krück präsentieren
kulinarische Köstlichkeiten auf der Feudenheimer Kerwe
direkt vor Baumeister (Hauptstr. 118)
Ristorante Da Michele
KRÜCK
Wild aus der Region
Ristorante Da Michele
präsentiert Wildspezialitäten aus eigenen Produkten.
Vom Wald direkt auf den Teller
Ziethenstraße 11
68259 MA-Feudenheim
Tel. 0621 791077
www.ristdamichele.de
Feine Weine vom Weingut Krück
Weingut Krück im Herzen der Pfalz.
Edle pfälzer Weine
WEINGUT KRÜCK · Sperbergasse 1 · 67229 Großkarlbach
Tel 06238 3699 · info@weingut-krueck.de · www.weingut-krueck.de

beauty corner heike ludwig
Hautpflege von Innen und Außen
12.10.23
10-19 Uhr
INTENSIVE HAUTANALYSE UND MAKE-UP BERATUNG MIT HAUTPFLEGEEXPERTIN & MINDSET COACH DIANA LAUBNER
PREIS 79.- WIRD MIT PRODUKTKAUF VERRECHNET
du bist schön! Zeig es!
Telefonische Terminvereinbarung erforderlich: 0621 799 47 40
Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!
68259 MA-Feudenheim • Scheffelstr. 53
Telefon 0621 / 7 99 47 40 • www.kosmetikludwig.de

Wir unterstützen die Feudenheimer Kerwe und wünschen allen viel Spaß!
APOTHEKE FEUDENHEIM
Hauptstraße 81-83
68259 Mannheim-Feudenheim
info@apothekefeudenheim.de
Tel. 0621 79 33 44
INH. EVA WOLFMÜLLER e.K.
www.apothekefeudenheim.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

FEUDENHEIMER KERWE

Aktion „Feudenheim geht stempeln“

Verlosung des Gewerbevereins im Rahmen der Kerwe

FEUDENHEIM. „Feudenheim geht stempeln“ – unter diesem Namen veranstaltet der Gewerbeverein Feudenheim e. V. seit 14. April eine Stempelaktion, bei der drei hochwertige Einkaufsgutscheine verlost werden. 250 Euro, 500 Euro und sogar tolle 1.000 Euro werden am Sonntag, 15. Oktober, unter allen Teilnehmern öffentlich verlost. Die Verlosung findet während des verkaufsoffenen Sonntags um 14 Uhr auf Bühne 2 am Gasthaus Zum Ochsen statt. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen Stempel aus sechs verschiedenen Mitgliedsbetrieben des Gewerbeverein Feudenheim e. V. gesammelt werden. Stempel gibt es für alle Einkäufe in den Geschäften. Die Marketing-Aktion des Feudenheimer Einzelhandels, die zu Beginn der Bundesgartenschau gestartet ist, läuft noch bis zum 8. Oktober. Volle Karten können wieder direkt in den teilnehmenden Betrieben abgegeben werden. Die gewonnenen Einkaufsgutscheine können dann in den zahlreich mitmachenden Einzelhandelsgeschäften in Feudenheim eingelöst werden. *zg/red*

Teilnahmekarte der Aktion „Feudenheim geht stempeln“.
Grafik: SOS Medien

Hautpflege von Innen und Außen

Erstes Event im Beauty Corner am 12. Oktober

FEUDENHEIM. Seit 1. August ist Heike Ludwig das neue Gesicht im Beauty Corner. Die erfahrene Expertin auf dem Gebiet der Schönheitspflege setzt die Tradition von Qualität und Wohlbefinden in der Scheffelstraße 53 als neue Inhaberin fort. Dabei wird sie von zwei langjährigen Mitarbeiterinnen weiter unterstützt. Von ihrem früheren Standort in Weinheim bringt sie nicht nur jede Menge Knowhow mit, sondern auch Geräte für neue Behandlungsmöglichkeiten. Kundinnen aus Feudenheim kommen in den Genuss einer Jet-Peel-Behandlung, während die Meso-Therapie und permanente Haar-Entfernung weiter angeboten werden. Auch das exklusive Parfüm-Sortiment des Beauty Corner bleibt erhalten. Veränderungen im Laden nimmt Heike Ludwig behutsam vor. So hat sie gerade erst Platz für eine weitere Behandlungskabine geschaffen. Anders sieht das beim Angebot aus.

„Kunden wollen etwas Neues“, weiß Ludwig, die einen Schwerpunkt auf Anti-Aging legt. Zu diesem Thema wird es am Donnerstag, 12. Oktober, das erste Event geben, bei dem die renommierte Hautpflege-Expertin Diana Laubner zu Gast sein wird. Von 10 bis 18 Uhr werden unter professioneller Leitung neue Schminktechniken gezeigt und Hautanalysen durchgeführt. Das VISIA® Analysegerät erlaubt einen Blick in die Tiefe des größten menschlichen Organs. Mit der genauen Kenntnis von Typ und Beschaffenheit der Haut werden die richtigen Produkte für die tägliche Pflege empfohlen, um einer schnelleren Alterung entgegenzuwirken. Weitere Details und Kontakt zur Terminvereinbarung sind der Anzeige in dieser Zeitung und der neuen Internetseite www.kosmetikludwig.de zu entnehmen. Heike Ludwig freut sich darauf, alten wie neuen Kunden ein ganz persönliches Beauty-Erlebnis bieten zu können. *sts*

Heike Ludwig fühlt sich in Feudenheim sehr wohl.
Foto: Jentscheck

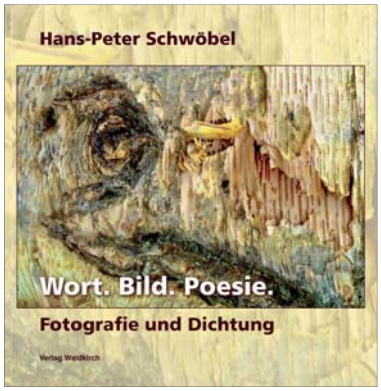
Spenden weiterhin willkommen

FEUDENHEIM. Wer die Kerwe finanziell unterstützen möchte, kann gerne die abgebildeten QR-Codes im Zusammenhang mit einer Banking-App oder dem Zahlungsdienst Paypal nutzen. In einigen Geschäften sind weiterhin die abgebildeten Spendenbüchsen aufgestellt, in die Kunden Bargeld einwerfen können. Büchsen stehen beispielsweise bei Beauty Corner Ludwig, im Haarstudio am Eck, Haarstudio am Eck Max, bei der Metzgerei Trautmann, in der Apotheke Feudenheim, bei Conny`s Schatzkiste, in der Verlagsbuchhandlung Waldkirch, bei Schreibwaren Schirk, in der Brunnen Apotheke und bei Optik Siegert. Auch am Kerwewochenende wird weiter gesammelt. Denn nach der Kerwe ist vor der Kerwe. Das gespendete Geld wird ohne Abzug für die Finanzierung der Feudenheimer Kerwe verwendet. *and/sts*

BUCH-TIPP

Wort. Bild. Poesie.

Vorgestellt von der Verlagsbuchhandlung Waldkirch



Die Fotografien des Kabarettisten, Schriftstellers und Sozialwissenschaftlers Hans-Peter Schwöbel entstehen ganz nah: im eigenen Garten oder in der Kurpfalz unterwegs mit dem Fahrrad. Aber auch weiter weg: im Odenwald, im Schwarzwald, in den Niederlanden, in Israel, in Irland, in Kalifornien oder in Puerto Rico – der zweiten Heimat seiner Frau, Susanna Martinez. Ihr sind viele Bilder als poetische Funde von unterwegs gewidmet.

Fotografien sind Möglichkeiten, etwas mitzunehmen und dennoch an seinem Platz zu lassen. Sich etwas anzueignen, ohne es besitzen zu müssen. Viele können daran teilhaben. Schwöbel lenkt den Blick auf Feinheiten und Besonderheiten, wählt Motive so, dass Verborgenes zum Vorschein kommt. Seine Bilder spielen mit unserer Wahrnehmung. Er sucht die Mehrdeutigkeit, ohne die Bilder diffus und beliebig werden zu lassen. Sie bilden die Texte, die sie in diesem Buch begleiten, nicht ab, sondern treten in einen anspruchsvollen Dialog mit diesen und mit ihren Lesern und Betrachtern.

Poesie ist für den Autor ein Komplex von Qualitäten, die Bildnisse, Sprache, Musik, Film, Tanz, soziale Arrangements, Gesten, Speisen ... aufweisen können: luzide, dicht, vibrierend, exakt, leicht, sinnlich, löst Assoziationen aus. Ein feines Gewebe aus Kraft und Strenge, Zärtlichkeit und Können. Poesie kann warm und dunkel sein und scharf und hell, wie ein Skalpell. Verena Kessel

Verena Kessel

Hans-Peter Schwöbel: Wort. Bild. Poesie. Verlag Waldkirch 2023, 21 x 21 cm, Hardcover, 80 Seiten, 19 Euro, ISBN 978-3-86476-180-5, Infos: www.hpschwoebel.com, www.verlag-waldkirch.de

DO | **12. Oktober 2023** | 20.00 Uhr | Musical

„Blume Peter“

Er war eine Figur, die Mannheim auf viele Weise geprägt hat: Peter Schäfer, der „Blumepeter“. Mit ihrem Witz, ihrem Durchsetzungswillen und in ihrer Tragik. Der körperlich und geistig behinderte, kleinwüchsige Peter kommt mit seiner Familie 1891 nach Mannheim. „Um etwas zum Lebensunterhalt der Familie beizutragen, schicken sie den drolligen kleinen Kerl in Gaststätten und lassen ihn Blumensträuße verkaufen. Mit nasaler Fistelstimme bettelt er die Leute an: „Kaaf mer ebbes ab!“ Der Peter fällt auf, noch vor der Jahrhundertwende taucht er auf Ansichtskarten auf. Als kleiner, netter Kerl mit Blumensträußchen in der Hand. So wird aus Peter Schäfer der „Blumepeter“. Witze hat er nicht erzählt, eher sind mit ihm und über ihn Witze gemacht worden. Mannheimer Karnevalisten halten ihn als eine Art Maskottchen, stecken ihn in Kostüme, lassen den kleinen behinderten Mann als Ringer und Gewichtheber posieren und fotografieren, verkaufen Ansichtskarten von ihm.“ (Eberhard Reuß, Rhein Neckar-Zeitung 21. Juni 2018)

© Thomas Henne

„Blume Peter“
DO | 12. Oktober 2023 | 20.00 Uhr | Musical | bestuhlt

1.Kat. 48,00€ / Schüler, Studenten	42,00€
2.Kat. 44,00€/ Schüler, Studenten	38,00€
3.Kat. 39,00€ / Schüler, Studenten	33,00€

Teils zum Gespött gemacht, teils weil seine Krankheit fortschreitet, wird Peter immer auffälliger, aggressiver, unflätiger. 1929 wird er in die geschlossene Abteilung der „Heil- und Pflegeanstalt Wiesloch“ eingewiesen, in der ab 1933 die Nationalsozialisten den „medizinischen“ Ton angeben. 1940 stirbt „der Blumepeter“ in der Psychiatrie, in dem Jahr, in dem mehr als 2000 Wieslocher Patienten im Zuge des NS-Euthanasieprogrammes umgebracht werden.

„Mannem macht Musical“ erzählt eine Geschichte, die einen Menschen in den Mittelpunkt stellt, der von anderen mehr benutzt als gesehen wurde. Eine Annäherung an einen, der in Mannheim zur Witzfigur wurde, in seiner Lebenslust und seiner Tragik aber mehr über die Stadt erzählt, als diese oftmals hören wollte. Ein Musiktheater, das für die Stadt längst überfällig ist.

MO | **23. Oktober 2023** | 20.00 Uhr | Benefizkonzert

25 Jahre Leidenschaft „25 Nummern aus 25 Jahren“

Thorsten Riehle hat sich im Juli aus dem Capitol verabschiedet – aber die Produktionen, die Shows, die Geschichten und Songs sind noch da und erfüllen die Kuppel des alten Lichtspielhauses.

Wir als Ensemble und als Künstlerinnen und Künstler, die regelmäßig im Capitol spielen, wollen einen Abend lang die letzten 25 Jahre zusammen mit Thorsten Riehle feiern. Und natürlich mit Ihnen als Publikum, die ebenso 25 Jahre das Haus geprägt haben.

25 Jahre Leidenschaft „25 Nummern aus 25 Jahren“
MO | 23. Oktober 2023 | 20.00 Uhr | Benefizkonzert

Die Kartenpreise sind gestaffelt.
Jeder gibt das, was er kann.
Eintritt 10,00 / 20,00 / 30,00 / 40,00 / 50,00 €

Ein Abend, der fröhlich zurückblickt und mit Leidenschaft in die Zukunft geht.

Mit dabei: Bülent Ceylan, Rolf Stahlhofen, Schöne Mannheims, Jonathan Zelter, Sascha Krebs, Jeannette Friedrich, Markus Beisel, Bernd Nauwartat, Markus Weber, Sascha Kleinophorst, Susan Horn, Darius Merstein, tbc.

Die Einnahmen der gestaffelten Kartenpreise fließen komplett in unser Gemeinnütziges Kinder- und Erwachsenentheater Capitol Mannheim UG. Mit Ihrer Eintrittskarte sorgen Sie dafür, dass wir weiterhin so tolle Eigenproduktionen, wie La Cage aux Folles, Blume Peter, Ewig Jung oder I Want It All auf die Bühne bringen können. Aber auch solche ungewöhnlichen Abende wie Dead Men's Poetry, We Want to Live Forever oder The Wolf Is Back werden von der UG verantwortet. Auch das Kindertheater am Sonntag im Casablanca gäbe es ohne die UG nicht!

Die besten Lösungen für Ihre Altersvorsorge.

Wir wissen zwar nicht, was die Zukunft bringt. Aber wir unterstützen Sie heute dabei, Ihr späteres Leben so angenehm wie möglich zu gestalten. Mit den besten Lösungen für Ihre finanzielle Vorsorge. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine individuelle Beratung. Mehr dazu unter **spkrnn.de/altersvorsorge**

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Rhein Neckar Nord

© René_van_der_Voorden

A Night of Classic Rock: The Wolf Is Back
DO | 26. Oktober 2023 | 20.00 Uhr | Konzert | bestuhlt

1.Kat.	38,00 €
2.Kat.	33,00€

DO | **26. Oktober 2023** | 20.00 Uhr | Konzert

A Night of Classic Rock: The Wolf Is Back

„The Wolf with the Red Roses“ ist wieder losgelassen und bringt Klassiker der Rockgeschichte auf die Bretter des alten Lichtspielhauses. Denn kaum ein anderes Thema passt besser ins Ambiente des Capitol. Von Meat Loaf über Manfred Mann bis zu Peter Gabriel. Von Pink Floyd über Bruce Springsteen bis zu U2. Ein großartiges Konzert mit den legendärsten Rocksongs der letzten 30 Jahre. Kathi Presser, Sascha Lien, Sascha Kleinophorst und Sascha Krebs feiern stimmgewaltig den Classic Rock zusammen mit einer Band so heiß wie Benzin. Ein fulminantes Konzerterlebnis.

„Diese Songs verbinden immer beides: Lebenslust und Tragödie. Egal welchen Song Sie nehmen, da ist immer von Helden und gescheiterten Existenzen gleichzeitig die Rede – und von Pathos“, so Georg Veit, der zusammen mit Sascha Krebs das Konzert erarbeitet hat.

Band:
Piano: Martin Preiser
Bass: Stefan Engelmann
Gitarre: Christof Brill
Gitarre: Matthias Klöpsch
Schlagzeug: Rainer Dettling

FR | **03. November 2023** | 20.00 Uhr | Konzert

Irish Folk Festival „50 years living the dream 1974 – 2023“

Auf die Frage wie es jemanden geht, hört man in Irland oft: „Living the dream“. Es ist eine positive Antwort. Man schaut nach vorn, hat Ideale und ist dabei, seine Träume Wirklichkeit werden zu lassen. Genau das ist die treibende Kraft hinter dem Irish Folk Festival (IFF), das 2023 sein 50-jähriges Jubiläum feiert.

Das Jubiläum verdanken wir großartiger Musik, Stepptanz und Gesang aus Irland aber auch dem Frieden in Mitteleuropa. Ohne Frieden keine Kultur und keine Tourneen. Den Frieden verdanken wir der europäischen Idee, die verschiedene Nationen und Kulturen verbinden möchte.

Das IFF kann stolz von sich behaupten, mehr für das positive Miteinander geleistet zu haben, als manche Partei. Da wir aktuell sehen, wie zerbrechlich Frieden ist, ist es unsere Mission, weiterhin auf diesem Weg zu bleiben.

Das IFF hat vielen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform gegeben und es war gelegentlich Sprungbrett für große Karrieren. Ein paar unserer Musikerinnen und Musiker sind sogar mit einem Grammy ausgezeichnet worden.

Ja, es ist eine wunderbare aber auch manchmal schwierige Aufgabe, ein kostbares Gut wie die irische Tradition zu pflegen. Man kann es nicht immer allen recht machen. Viele Trends und Genres kamen und gingen. Aber das IFF ist geblieben. Wir verdanken dies der Erneuerungskraft, die der „living tradition“ innewohnt und sie über einen so langen Zeitraum attraktiv macht.

Ab und zu wurde unser Traumjob jedoch zum Albtraum: Mehrere Rezessionen, zeitweilige Zuschauereinbrüche als Folge des 11. Septembers 2001 und natürlich auch die Pandemie-Jahre stellten uns immer wieder auf harte Proben. Aktuell sind die steigenden Energiekosten eine große Herausforderung.

© Elly Lucas

Irish Folk Festival „50 years living the dream 1974 – 2023“
FR | 03. November 2023 | 20.00 Uhr | Konzert | bestuhlt

1.Kat.	43,70€
2.Kat.	41,50€

Aber der Traum lebt! Mit einer Multivision schicken wir das Publikum auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, in der alte Legenden wieder lebendig werden. Um die glorreiche Vergangenheit schön auszubalancieren, stehen drei junge frische Programmpunkte auf der Bühne, die ihren „Living the dream“-Sound von heute zelebrieren.

DI | **07. November 2023** | 20.00 Uhr | Konzert

Red Hot Chilli Pipers “featuring The Red Hot Chilli Dancers”

2022 war ein besonderes Jahr für RHCP, es war Ihr 20-jähriges Jubiläum. Die Pipers haben auch ihre liebsten RHCP-Songs aus den letzten 20 Jahren live aufgenommen und auf einem neuen “20 Years - Live on the Road “- Album zusammengestellt, das im Frühling 2023 veröffentlicht wird. Die Veröffentlichung wird von einer Europa Tournee begleitet. Die Band freut sich sehr darauf, nach der langen Pause wegen Covid wieder auf Tour zu gehen und dieses Jahr bringen auch ihre berühmten Red Hot Chilli Dancers mit.

Ihr charakteristischer “Bagrock”-Sound hat den RED HOT CHILLI PIPERS ein breites Publikum beschert und die Chilli Pipers zu einem globalen Phänomen gemacht. Die Band bringt Konzertsäle von den USA bis nach China zum Rocken. Raffinierte Cover-Versionen von „We Will Rock You “ von Queen oder “Fix You” von Coldplay sind nur zwei Beispiele, wie gut Rockmelodien mit Dudelsäcken harmonieren. Neben den Rocksongs werden auch traditionelle Stücke wie ""Highland Cathedral" performt.

© Charlotte Kinsella

Red Hot Chilli Pipers “featuring The Red Hot Chilli Dancers”
DI | 07. November 2023 | 20.00 Uhr | Konzert | Teilbestuhlt

Stehplatz	38,20 €
Sitzplatz	43,70 €

Den größten Teil der letzten 20 Jahre haben die RED HOT CHILLI PIPERS damit verbracht, vor weltweit ausverkauften Häusern ihre phänomenale Live-Show zu perfektionieren. Reisen nach Europa und in die USA festigten den Ruf der Band als einen der angesagtesten Live-Acts! Bei den MTV Europe Awards in Glasgow haben die Chilli´s gespielt und Sketches mit Ed Sheeran und David Hasselhoff gedreht. Ihre Bühnenshow ist ausgefallen, originell, für eine große Publikumsvielfalt zugänglich, aber auch kulturell sehr wertvoll.

Nach einer erfolgreichen Tour in 2022 und nach der Pause wegen Covid 19, werden die RED HOT CHILLI PIPERS mit ihrem Original Scottish-Bag-Rock die deutschen Bühnen auch in 2023 wieder erobern und ihr Publikum davon überzeugen, dass Dudelsäcke und Rockmusik einfach zusammengehören.

In 2019 ist das neue Red Hot Chilli Pipers Studio Album “Fresh Air”. erschienen. Das Album “Fresh Air” ist eine aufregende Kollektion von brandneuen Songs und sorgfältig ausgewählten Coverversionen. Einige der neuen Songs sind mit Gesang, Highlight sind u.a. „Leave the Light On“ gesungen von Tom Walker. "Hallalujah" von Leonard Cohen und „Shut Up and Dance“ von der amerikanischen Band Walk the Moon werden von Chris Judge gesungen, dem Leadsänger der Chilli Pipers. Für die Deutschland/Schweiz/Österreich Tour 2023 bringen die Pipers zum ersten Mal ihre Weltklasse Dancers mit.

SA | **11. November 2023** | 20.00 Uhr | Musical

Ewig Jung – Ein Songdrama von Erik Gedeon

Ein Musical über die Leidenschaft zur Musik, die Fähigkeit auch im Alter jung zu bleiben und vor allem den Spaß nicht zu verlieren. Eine Mischung aus mitreißender Musik, authentischen Darsteller und einer würdevollen Annäherung an die Schrulligkeiten des Alters.

Da sitzen sie nun. Sechs uralte ehemalige Schauspieler*innen, auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Das Theater, das sie zur Altersresidenz erkoren haben, ist längst geschlossen. Keine Magie, keine Zuschauer, kein Applaus. Und doch leben sie weiter ihren Traum und führen Abend für Abend ein Unterhaltungsprogramm auf, das sie an ihre ehemalige Bühnenzeit und die Musik ihrer Jugend erinnert. Der Körper gebrechlich, Seele und Kopf noch jung. So rocken die Tattergreise durch die Rock- und Popgeschichte und leben alte Leidenschaften hemmungslos aus. Ein herrlicher Altersabend, wäre da nicht die unsägliche Betreuerin. Die einzige Frau auf der Bühne, die die Menopause noch nicht mal Ansatzweise im Blick hat. Schwester Rosa verbreitet mit dümmlichen Kinderliedern und affigen Tänzchen Trübsal. Aber dieses Musical ist beileibe kein Drama, sondern ein Stück mit bissigem Witz und großartigen Songs. Auch wenn die gebeugten Körper und die Schrulligkeiten der alternden Schauspieler nicht mehr so ganz taufrisch daherkommen, brennt in jedem doch das Feuer der Leidenschaft.

Den körperlichen und geistigen Verfall im Alter auf der Bühne zur Schau zu stellen ist ein heikles Unterfangen. Darf man über groteske Verrenkungen der versteiften Körper und über geistigen Verfall lachen?

Wir sagen „ja“, solange das Treiben der Alten auf der Bühne von ihnen selbst als völlig „normal“ betrachtet wird und der Zuschauer nicht im Modus des Bewertens „seniler“ Verhaltensweisen verharrt, sondern sich ergötzen kann an der unbändigen Lebensfreude alter Menschen. Im Grunde sehen wir auf der Bühne spielende Kinder. Das lädt ein zum Lachen, aber auch zu Demut und Besinnung auf das eigene Leben. „In meiner Inszenierung versuche ich, eine Balance zu finden zwischen übermütigem Slapstick auf der einen und Ringen um Würde auf der anderen Seite. Gleichzeitig will ich aber auch die Fehlentwicklung der Gesellschaft zeigen, dass die Alten abgeschoben, entmündigt und mit dem Stempel ‚debil' versehen werden und ihnen damit ein vollwertiges Leben abgesprochen wird“, so Regisseur Volker Heymann, der das anarchische Stück auf die Capitol Bühne bringt.

© René_van_der_Voorden

Ewig Jung – Ein Songdrama von Erik Gedeon
SA | 11. November 2023 | 20.00 Uhr | Musical | bestuhlt

1.Kat.	34,00€ / Schüler, Studenten 29,00€
2.Kat.	29,00€ / Schüler, Studenten 24,00€

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Ein Schritt nach dem anderen.
IHRE VORSORGE NACH MASS.
Gerne beraten, begleiten und unterstützen wir Sie bei allen Fragen zur Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Friedrichstraße 3–5
68119 Mannheim
info@pietaet-hiebeler.de
Tel.: 0621-84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

Dine & wine mit Christian Krüger

OSTSTADT. Ein Sternemenu mit Vor- und Hauptspeise wird an einem eher ungewöhnlichen Ort kreiert, erläutert und serviert: Christian Krüger, in Mannheim bekannter und international ausgezeichneter Koch, wird im Trafohaus in der Keplerstraße 22 ein Menu für die Gäste des Lions Club Mannheim 22 zubereiten. Umrahmt werden die beiden Gänge von zwei Pfälzer Winzern, die nicht nur ihre Weine vorstellen, sondern auch Wissenswertes zu Wein- und Sektherstellung weitergeben. Kleine süße Köstlichkeiten aus der Schokoladenmanufaktur runden das Geschmackserlebnis ab.

Wie alle Veranstaltungen der Lions dient auch dine & wine dazu, Spenden zu generieren, die einem sozialen Zweck zugeführt werden. Im Ticketpreis von 70 Euro pro Person ist ein Anteil von 30 Euro zugunsten der Organisation Freezone enthalten, die sich um obdachlose Kinder und Jugendliche in Mannheim kümmert. Karten für die Veranstaltung am 20. Oktober ab 18 Uhr (räumlich begrenzte Platzzahl) können nur online unter info@lions-mannheim-22.de bestellt werden. *zg/red*

FÜR SIE HIER VOR ORT
Schwetzingerstadt • Oststadt • Neuostheim
Neuhermsheim • Feudenheim • Wallstadt
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Fitness meets Festival

IFAA Fitness Festival 2023 begeisterte über 2.000 Fans

HEIDELBERG. Bei strahlendem Spätsommerwetter tanzten beim IFAA Fitness Festival nicht nur die Endorphine vor Glück: Über 2.000 Fitnessfans und -profis aus Europa und den USA feierten bei Deutschlands größtem Fitness-Festival die bunte Welt des Trainings. Die ganz großen Stars der nationalen und internationalen Fitnessszene standen auf der Bühne und zeigten neueste Trends, Konzepte und Methoden für ein effektives Training.

Die Internationale Fitness Akademie für Aus- und Weiterbildung (IFAA) gehört zu den renommiertesten Fitness-Ausbildungsinstituten in Deutschland. Mitte September verwandelte sie den Olympiastützpunkt und Campus der Uni Heidelberg in einen riesigen Erlebnispark für Körper, Geist und Seele. In mehr als 150 Kursen, Workshops und Vorträgen erlebten Profis, Influencer und alle, die Spaß an Fitness haben, zwei Tage lang eine riesige Auswahl an hochwertigen Fitness-Angeboten. Das IFAA Fitness Festival gehört zu den größten Fitness-Conventions Europas. Training mit DJ und Sängern, u. a. mit SaschBBC oder Karim Amun (Söhne Mannheims), Regenerieren im Eisbad, Bummel durch die Shopping-Area, Foodtrucks, Outdoor-Bühne oder Entspannung in der Recovery-Lounge sorgten für ein unvergessliches Erlebnis: „Mit der Kombination aus Know-how und Live-Entertainment zeigen wir einmal mehr: Groupfitness weckt spürbare Emotionen," erklärt IFAA Geschäftsführer Alexander Pfitzenmeier, der mit seinem Team über 50 Top-Referenten aus der ganzen Welt nach Heidelberg holte.

Wer wissen will, was in der Fitnessszene angesagt ist, der war beim IFAA Fitness Festival genau richtig: Auf dem Programm spiegelte sich die komplette Bandbreite an innovativen Trainingsmöglichkeiten wider. Auf den großen Livebühnen zeigten Profis, was derzeit in Sachen Fitness die neuesten Trends sind: Neben beliebten Choreographie-Kursen in den Bereichen Dance & Step, waren besonders funktionelle Bodyworkouts, hochintensive Power-Konzepte, anspruchsvolle Gesundheitskurse, Cycling-Classes und entspannende Body & Mind Konzepte gefragt. Alle, die sich selbst davon überzeugen wollen, können unter anderem auf Twitch spannende Interviews, Kurse und Aufzeichnungen vom IFAA Fitness Festival onDemand anschauen: https://www.twitch.tv/ifaa_fitnessakademie

Die IFAA veranstaltet in den nächsten Monaten weitere Kongresse und Events für Fitnessfans: 28./29.10.: Cycling for Good Cycling-Marathon zugunsten der DKMS, deutschlandweit, 11.11.: Herzmagnet, Schwetzingen, 02.12.: Yoga Moods, Schwetzingen, 09.03.: Pilates Conference, Karlsruhe. *zg/red*

Infos und Termine unter www.ifaa.de

KARCHER
BESTATTUNG & TRAUERBEGLEITUNG
Bestattermeister (HWK)
– seriöse Beratung und preiswerte Leistungen –
– Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsräume –
– Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr –
– auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung –
Tag und Nacht 0621-33 99 30
Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungshaus-karcher.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

SCHLOSSERARBEITEN IN STAHL & EDELSTAHL
KLUMB Metallbau
Schlosserei BOOS GmbH
TOR- UND ZAUNANLAGEN / HANDLÄUFE
FENSTERGITTER / SEITENBLENDEN u.v.m.
Seckenheimer Hauptstraße 112
68239 Mannheim • Tel. 0621/471802
e-mail: schlosserei@klumb-boos.de
www.klumb-boos.de

beer Hiebeler
BESTATTUNGSHAUS
0621 8430290
Organisation der Bestattung
Bestattungsvorsorge
persönliche Abschiednahme
Simone Hamann
Fachberaterin
Bestattungshaus Beer-Hiebeler GmbH, Augustaanlage 18, 68165 Mannheim

Bitte helfen Sie uns,
Tieren zu helfen!
Geldspende, Patenschaft oder sogar Adoption:
JEDE HILFE IST WILLKOMMEN –
Besuchen Sie unsere Website und erfahren Sie mehr über unsere Arbeit
© Foto: M. Heid
www.tierschutzinitiative-odenwald.de
Tierschutzinitiative Odenwald e.V.

Endspurt auf dem größten Volksfest der Region

Oktobermess noch bis 8. Oktober auf dem Neuen Messplatz

MANNHEIM. Feuerwerk, Familientag, Fahrgeschäfte: Die Mannheimer Oktobermess lockt noch bis zum 8. Oktober mit Spiel, Spaß, Geselligkeit und Unterhaltung. Das größte Volksfest der Region findet auf dem Neuen Messplatz in der Neckarstadt statt. Das Riesenrad ist ebenso gesetzt wie die gemütlichen Kinderkarussells und die beliebte Achterbahn „Wilde Maus". Wieder da ist die Geisterbahn „Geisterhöhle" mit Gruselfaktor der besonderen Art. Neben 25 eingebauten Gruseleffekten jagen zwei Mitarbeiter den Gästen einen gehörigen Schauer über den Rücken.

Auf- und durchatmen kann man im gemütlichen Biergarten oder am Imbissstand, bevor es dann weiter geht, um die insgesamt rund 140 Fahrgeschäfte zu entdecken. Ein bisschen Zuckerwatte da, ein wenig Popcorn hier. Naschkatzen kommen ebenso auf ihre Kosten wie die Fans von Pommes rot-weiß, deftiger Bratwurst und Steaks. Aber auch auf vegetarische Geschmäcker hat man sich eingestellt. Die Schausteller zeigten sich schon zum Auftakt erleichtert, dass im Jahr zwei nach Corona nun wieder alles im Normalbetrieb läuft und keine Auflagen mehr zu beachten sind. Die Besucher auch. Endlich kann man wieder das Gefühl, durch die Luft gewirbelt zu werden, oder im Riesenrad den Ausblick aus fast 50 Meter Höhe über die Stadt unbeschwert genießen. Letzteres ist natürlich mit Einbruch der Dämmerung besonders schön, das bunte Lichtermeer der Oktobermess zu Füßen. Auch das Wetter hat bisher mitgespielt.

„Wir kennen viele Volksfeste, aber Mannheim ist besonders. Es ist ein Jahrhunderte altes Traditionsfest, das auf eine lange Historie zurückblickt. Hier waren schon die Vorfahren mancher Schausteller und haben ihre Attraktionen feilgeboten", beschreibt Stephan Schuster, Vorsitzender des Mannheimer Schaustellerverbands, über das Besondere der Mannheimer Mess. Ein Höhepunkt ist am 6. Oktober gegen 22 Uhr das Feuerwerk, das den Himmel über dem Neuen Messplatz zum Glitzern und Funkeln und die Augen der Betrachter sicherlich zum Leuchten bringen wird. *pbw*

KOMPAKT

Ehrung für Hartmut Erny und Rolf Götz

MANNHEIM. Im Rahmen eines Jubilarabends der Mannheimer Feuerwehr wurden Ende September Mitglieder der Berufs-, der Freiwilligen- und Werkfeuerwehren für ihre langjährige Zugehörigkeit geehrt. Einen besonderen Stellenwert nahmen Ehrungen für 40 und 50 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr ein. Für stolze 50 Jahre konnte Kommandant Thomas Näther Hartmut Erny aus Friedrichsfeld und Rolf Götz aus Feudenheim gratulieren. Weiterer Bericht und Bild folgen. *zg/sts*

foodwatch
die essensretter
Damit drin ist, was draufsteht!
Banane
Jetzt foodwatch fördern!
www.foodwatch.de/mitglied-werden

Das besondere Ausflugsziel

Café Orchidee und Orchideengärtnerei Netzer

BIRKENAU-HORNBACH. Mitten im klimaverwöhnten Naturpark Bergstraße-Odenwald findet man die traditionsreiche Orchideengärtnerei und das Café Orchidee. Umgeben von der Farbenpracht der Orchideen und exotischen Tieren, können Besucher in gemütlicher Atmosphäre des Familienbetriebs Kaffee-, Eis- und selbstgebackene Kuchenspezialitäten genießen und verschiedenste Tiere wie Nasenbären, Weißbüscheläffchen, Papageien und andere exotische Vögel, Ziegen, Schildkröten, Enten, Hasen und mehr inmitten eines kleinen Urwaldes mit Bachlauf beobachten. Ein Paradies für Kinder, auch für Geburtstagsfeiern. In zwei Räumen mit 1000 Quadratmetern finden rund 160 Besucher Platz. Die Freiterrasse hat Sitzgelegenheiten für weitere 60 Gäste. Für Familien- und Betriebsferien stehen die Räumlichkeiten für ein Frühstücks-, Grill- und Salatbuffet zur Verfügung. In der Gärtnerei beraten erfahrene Floristen zu Orchideen, Pflanzen, Büchern und weiteren Geschenkartikeln. Ebenso sind Brautsträuße, Autoschmuck, Tischgestecke und floristische Dekorationen aller Art sowie Geschenkgutscheine erhältlich. Familie Netzer feiert 40 Jahre Café Orchidee mit einem Jubiläumsprogramm vom 3.-29. Oktober. Wöchentlich wechselnde Highlights sind Schätzspiele, Grillbuffet, Weißwurstfrühstück, Tombola, Kinder-Rallye und Rabatte auf Pflanzen. *pm/red*

Infos, Reservierungen und Jubiläumsprogramm unter www.netzer.de

Mit Superkräften gegen Krebs
Ihre Spende hilft!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe
AKTION FÜR KREBSKRANKE KINDER
Ortsverband Mannheim e.V.
Sparkasse Rhein Neckar Nord
DE93 6705 0505 0038 0038 01 • MANSDE66XXX
www.krebskranke-kinder.de

UNSER TEAM VOR ORT

Heike Warlich
Redaktion (Schwetzingerstadt/Oststadt/Neuostheim/Neuhermsheim)
Rastatter Straße 41
68239 Mannheim
Fon 0621 43 71 42 30
E-Mail:
h.warlich@sosmedien.de

Stefan Seitz
Redaktion (Feudenheim, Wallstadt)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621 72 73 96-0
E-Mail:
s.seitz@sosmedien.de

Thomas Jentscheck
Anzeigenberatung
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621 82 09 13 16
Mobil 0176 24 26 68 59
E-Mail:
t.jentscheck@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2023

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
3. November (23. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
24. November (13. November)	Advent / Essen & Trinken
15. Dezember (4. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 3. November